



Karlsplatz 13
1040 Wien
DVR 0005886

- 338. Bevollmächtigungen gemäß § 27 Abs. 2 UG**
- 339. Bevollmächtigungen gemäß § 28 UG**
- 340. Sicherheitsvertrauenspersonen der TU Wien**
- 341. Verleihung der Lehrbefugnis als Privatdozent/in**
- 342. Studienkommission "Raumplanung und Raumordnung" für die Funktionsperiode Oktober 2016 - September 2019, Nominierung von Mitgliedern**
- 343. Studienkommission "Architektur" für die Funktionsperiode Oktober 2016 - September 2019, Nominierung von Mitgliedern**
- 344. Studienkommission "Bauingenieurwesen" für die Funktionsperiode Oktober 2016 - September 2019, Nominierung von Mitgliedern**
- 345. Berufungskommission Frauenprofessur "Multimodale Analytische Chemie" - Bestellung von Gutachterinnen und Gutachtern**
- 346. Einsetzung einer Habilitationskommission - Ass. Prof. Dipl.-Ing. Dr. techn. Christian Edtmaier**
- 347. Bestellung zum Universitätsprofessor - Korrektur zu Punkt 292 in Mitteilungsblatt 25/2016**
- 348. Bestellung zur/m Institutsleiter_in**
- 349. Ausschreibung von Preisen / Stipendien**
 - 349.1. GI-Dissertationspreis - Ausschreibung**
 - 349.2. Science and Business Award - Ausschreibung**
 - 349.3. Lions Förderpreis 2017**
- 350. Wahlkommission der Universitätsprofessoren_innen gemäß Wahlordnung der TU Wien**

351. Wahlkommission der Universitätsdozenten_innen und wissenschaftliche und künstlerische Mitarbeiter_innen im Forschungs-, Kunst- und Lehrbetrieb gemäß Wahlordnung der TU Wien

352. Kundmachung des Wahlergebnisses der Betriebsratswahl für das wissenschaftliche Universitätspersonal der TU Wien am 16. und 17. November 2016

353. Kundmachung des Wahlergebnisses der Betriebsratswahl für das allgemeine Universitätspersonal der TU Wien am 16. und 17. November 2016

354. Mitteilungen der Universitätsverwaltung

355. Stellenausschreibung an der Akademie der bildenden Künste Wien

356. Ausschreibung freier Stellen

356.1. Doktoratskolleg

356.2. Universitätsverwaltung und Zentrale Einrichtungen

356.3. Fakultät für Mathematik und Geoinformation

356.4. Fakultät für Physik

356.5. Fakultät für Technische Chemie

356.6. Fakultät für Informatik

356.7. Fakultät für Bauingenieurwesen

356.8. Fakultät für Architektur und Raumplanung

356.9. Fakultät für Maschinenwesen und Betriebswissenschaften

356.10. Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik

338. Bevollmächtigungen gemäß § 27 Abs. 2 UG

Die Aufstellung der gem. § 27 Abs. 2 UG erteilten Bevollmächtigungen ist unter folgendem Link verfügbar:
<https://tiss.tuwien.ac.at/fpl/project-announcements.xhtml>

Die Rektorin:
Dr. S. Seidler

339. Bevollmächtigungen gemäß § 28 UG

Die aktuelle Aufstellung der Bevollmächtigungen gemäß § 28 UG ist unter <https://tiss.tuwien.ac.at/mbl/p28vollmachten> verfügbar.

Die Rektorin:
Dr. S. S e i d l e r

340. Sicherheitsvertrauenspersonen der TU Wien

Eine Aufstellung der Sicherheitsvertrauenspersonen der TU Wien finden Sie unter <http://www.tuwien.ac.at/fileadmin/t/gut/Formulare/SVPuBSW.pdf>

341. Verleihung der Lehrbefugnis als Privatdozent/in

Der Vizerektor für Studium und Lehre hat auf Grund des Beschlusses der gemäß § 103 Abs. 7 UG eingesetzten Habilitationskommission mit Bescheid vom 10. November 2016 Herrn Dr.-Ing. Wolfgang Kemmetmüller die Lehrbefugnis als Privatdozent für das Fach "Systemtheorie und Regelungstechnik / System Theory and Automatic Control" verliehen. Gemäß § 22 Abs. 1 Z 7 UG i.V.m. der Geschäftsordnung des Rektorats hat die Rektorin die Zuordnung von Herrn Privatdozent Dr.-Ing. Kemmetmüller zum Institut für Automatisierungs- und Regelungstechnik verfügt.

Der Vizerektor für Studium und Lehre hat auf Grund des Beschlusses der gemäß § 103 Abs. 7 UG eingesetzten Habilitationskommission mit Bescheid vom 10. November 2016 Frau Dr. Dipl.-Ing. Amela Ajanovic die Lehrbefugnis als Privatdozentin für das Fach "Energiewirtschaft / Energy Economics" verliehen. Gemäß § 22 Abs. 1 Z 7 UG i.V.m. der Geschäftsordnung des Rektorats hat die Rektorin die Zuordnung von Frau Dr. Ajanovic zum Institut für Energiesysteme und Elektrische Antriebe verfügt.

Der Vizerektor für Studium und Lehre hat auf Grund des Beschlusses der gemäß § 103 Abs. 7 UG eingesetzten Habilitationskommission mit Bescheid vom 14. September 2016 Herrn Dipl.-Ing. Georg Weißenbacher, D.Phil. die Lehrbefugnis als Privatdozent für das Fach "Informatik (Computer Science)" verliehen. Gemäß § 22 Abs. 1 Z 7 UG i.V.m. der Geschäftsordnung des Rektorats hat die Rektorin die Zuordnung von Herrn Privatdozent Dipl.-Ing. Weißenbacher, D.Phil. zum Institut für Informationssysteme verfügt.

Der Vizerektor für Studium und Lehre hat auf Grund des Beschlusses der gemäß § 103 Abs. 7 UG eingesetzten Habilitationskommission mit Bescheid vom 23. November 2016 Herrn Assistant Prof. Gareth Parkinson, PhD die Lehrbefugnis als Privatdozent für das Fach "Experimentalphysik (Experimental Physics)" verliehen. Gemäß § 22 Abs. 1 Z 7 UG i.V.m. der Geschäftsordnung des Rektorats hat die Rektorin die Zuordnung von Herrn Privatdozent Ass. Prof. Parkinson, PhD zum Institut für Angewandte Physik verfügt.

Der Vizerektor für Studium und Lehre:
Dr. K. M a t y a s

342. Studienkommission "Raumplanung und Raumordnung" für die Funktionsperiode Oktober 2016 - September 2019, Nominierung von Mitgliedern

Der Senat der Technischen Universität Wien hat in der Sitzung am 17. Oktober 2016 gemäß § 25 Abs. 8 Z 3 UG idgF die Einsetzung der Studienkommission „Raumplanung und Raumordnung“ für die Funktionsperiode Oktober 2016 - September 2019 einstimmig beschlossen und die Parität mit 4:4:4 festgelegt.

Von den Personengruppen im Senat wurde die Nominierung der Mitglieder in die Studienkommission laut beiliegender Aufstellung vorgenommen.

Der Nominierungsvorschlag wurde vom Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen akzeptiert.

Universitätsprofessor_innen:

Mitglieder:

Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.-Ing. Martin BERGER

E280 - Department für Raumplanung

Univ.Prof.Mag.rer.soc.oec. Dr.rer.oec. Michael GETZNER

E280 - Department für Raumplanung

O.Univ.Prof. Dipl.-Ing. Richard STILES

E260 - Institut für Städtebau, Landschaftsarchitektur und Entwerfen

Univ.Prof. Dipl.-Ing. Rudolf SCHEUVENS

E280 - Department für Raumplanung

Ersatzmitglieder:

Univ.Prof. Dipl.-Ing. Sibylla ZECH

E280 - Department für Raumplanung

Univ.Prof. Prof.h.c. Dipl.-Ing. Dietmar WIEGAND

E260 - Institut für Städtebau, Landschaftsarchitektur und Entwerfen

Univ.Prof. Mag.rer.nat. Dr.techn. Rudolf GIFFINGER

E280 - Department für Raumplanung

Universitätsdozenten_innen und wissenschaftliche und künstlerische Mitarbeiter_innen im Forschungs-, Kunst- und Lehrbetrieb:

Mitglieder:

Univ.Ass. Dipl.-Ing. Dr.techn. Hans KRAMAR

E280 - Department für Raumplanung

Univ.Ass. Dipl.-Ing. Dr.techn. Emanuela SEMLITSCH

E280 - Department für Raumplanung

Univ.Ass. Dipl.-Ing. Kurt WENINGER, Bakk.techn.

E280 - Department für Raumplanung

Senior Scientist Dipl.-Ing. Dr.-Ing. Gesa WITTHÖFT

E280 - Department für Raumplanung

Ersatzmitglieder:

Univ.Ass. Dipl.-Ing. Hartmut DUMKE

E280 - Department für Raumplanung

Univ.Ass. Dipl.-Ing. Beatrix GASIENICA-WAWRYTKO

E260 - Institut für Städtebau, Landschaftsarchitektur und Entwerfen

Univ.Ass. Dipl.-Ing. Dr.rer.soc.oec. Gerlinde GUTHEIL-KNOPP-KIRCHWALD

E280 - Department für Raumplanung

Ao.Univ.Prof. Mag.rer.soc.oec. Dr.rer.soc.oec. Alexander HAMEDINGER

E280 - Department für Raumplanung

Univ.Ass. Mag.iur. Dr.iur. Karin HILTGARTNER, E.MA

E280 - Department für Raumplanung

Univ.Ass. Elina KRÄNZLE, MSc

E280 - Department für Raumplanung

Univ.Ass. Dipl.-Ing. Dr.techn. Johannes SUITNER

E280 - Department für Raumplanung

Univ.Ass. Dipl.-Ing. Edib URUCI, Bakk.techn.

E280 - Department für Raumplanung

Senior Lecturer Dipl.-Ing. Rene ZIEGLER

E280 - Department für Raumplanung

Studierende:

Mitglieder:

Martina LOGAR

Valentin PROMBERGER

Anna KARNER

Maria WASSERBURGER

Ersatzmitglieder:

Severin KÖNIG

Thomas LEIMER

Anna LOGAR

Raimund AMESBERGER

In der konstituierenden Sitzung am 29. 11. 2016 wurden Herr Univ. Ass. Dipl.-Ing. Dr. Hans Kramar zum Vorsitzenden und Frau Univ. Ass. Dipl.-Ing. Dr. Emanuela Semlitsch und Herr Univ. Prof. Dipl.-Ing. Dr.-Ing. Martin Berger zur/zum stellvertretenden Vorsitzenden gewählt.

Der Vorsitzende des Senats:

Dr. E. B e r t a g n o l l i

343. Studienkommission "Architektur" für die Funktionsperiode Oktober 2016 - September 2019, Nominierung von Mitgliedern

Der Senat der Technischen Universität Wien hat in der Sitzung am 17. Oktober 2016 gemäß § 25 Abs. 8 Z 3 UG idgF die Einsetzung der Studienkommission „Architektur“ für die Funktionsperiode Oktober 2016 - September 2019 einstimmig beschlossen und die Parität mit 4:4:4 festgelegt.

Von den Personengruppen im Senat wurde die Nominierung der Mitglieder in die Studienkommission laut beiliegender Aufstellung vorgenommen.

Der Nominierungsvorschlag wurde vom Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen akzeptiert.

Universitätsprofessor_innen:

Mitglieder:

Univ.Prof. Dr.phil. Vera BÜHLMANN

E259 - Institut für Architekturwissenschaften

Univ.Prof. Dipl.-Ing. M.Arch.Tina GREGORIC DEKLEVA

E253 - Institut für Architektur und Entwerfen

Univ.Prof. Dr.sc.techn. Thomas HASLER

E253 - Institut für Architektur und Entwerfen

Univ.Prof. Mag.art. Christine HOHENBÜCHLER

E264 - Institut für Kunst und Gestaltung

Ersatzmitglieder:

Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Ardeshir MAHDAVI

E259 - Institut für Architekturwissenschaften

Univ.Prof. Arch. Dipl.-Ing. Christian KERN

E264 - Institut für Kunst und Gestaltung

Univ.Prof. Dr.phil. lic.phil. Nott CAVIEZEL

E251 - Institut für Kunstgeschichte, Bauforschung und Denkmalpflege

Univ.Prof. Arch. Dipl.-Ing. Dr.techn. Heinz Johann PRIEBERNIG

E253 - Institut für Architektur und Entwerfen

Universitätsdozenten_innen und wissenschaftliche und
künstlerische Mitarbeiter_innen im Forschungs-, Kunst- und Lehrbetrieb:

Mitglieder:

Senior Lecturer Dipl.-Ing. Sigrun SWOBODA

E259 - Institut für Architekturwissenschaften

Univ.Ass. Dipl.-Ing. Dr.techn. Norbert TROLF

E260 - Institut für Städtebau, Landschaftsarchitektur und Entwerfen

Univ.Ass. Dipl.-Ing. Dr.techn. Ingrid MANKA

E264 - Institut für Kunst und Gestaltung

Ao.Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Helmut SCHRAMM

E253 - Institut für Architektur und Entwerfen

Ersatzmitglieder:

Univ.Ass. Dipl.-Ing. Annalisa MAURI

E260 – Institut für Städtebau, Landschaftsarchitektur und Entwerfen

Ass.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Anton KOTTBAUER

E253 - Institut für Architektur und Entwerfen

Senior Lecturer Dipl.-Ing. Basma ABU-NAIM

E253 - Institut für Architektur und Entwerfen

Senior Lecturer Dipl.-Ing. Ernst PFAFFENEDER

E253 - Institut für Architektur und Entwerfen

Univ.Ass. Dipl.-Ing. Dr.techn. Kamyar TAVOUSSI-TAFRESHI

E259 – Institut für Architekturwissenschaften

Ass.Prof. Arch. Dipl.-Ing. Dr.techn. Markus TOMASELLI

E260 - Institut für Städtebau, Landschaftsarchitektur und Entwerfen

Dipl.-Ing. Andreas JONAS

E259 - Institut für Architekturwissenschaften

Studierende:

Mitglieder:

Johanna STEINHÄUSLER

Daniel RÖGGLA

Zlatina Mariya BEKYAROVA

Catherine SCHMIT

Ersatzmitglieder:

Friederike ZWÖLFER

Erik MOTHWURF

ALINA SCHWARZ

Marlon MATTLE

Daniela MARKOVA

Alexandra PINCA
Lukas RÖTHEL
Hannah Luca KÖGLER

Die Studienkommission Architektur hat in der Sitzung vom 15.11. bzw. vom 29.11.2016 wie folgt gewählt:

Stuko-Vorsitzender

Norbert TROLF, Univ.Ass.DI.Dr.techn.

Stellvertreter

Thomas HASLER, Univ.Prof. Dr.sc.techn.

Daniel RÖGGLA, BSc

Der Vorsitzende des Senats:

Dr. E. B e r t a g n o l l i

344. Studienkommission "Bauingenieurwesen" für die Funktionsperiode Oktober 2016 - September 2019, Nominierung von Mitgliedern

Der Senat der Technischen Universität Wien hat in der Sitzung am 17. Oktober 2016 gemäß § 25 Abs. 8 Z 3 UG idgF die Einsetzung der Studienkommission „Bauingenieurwesen“ für die Funktionsperiode Oktober 2016 - September 2019 einstimmig beschlossen und die Parität mit 4:4:4 festgelegt.

Von den Personengruppen im Senat wurde die Nominierung der Mitglieder in die Studienkommission laut beiliegender Aufstellung vorgenommen.

Der Nominierungsvorschlag wurde vom Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen akzeptiert.

Universitätsprofessor_innen:

Mitglieder:

Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Dietmar ADAM

Forschungsbereich "Grundbau, Boden- und Felsmechanik

E220 - Institut für Geotechnik

Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Gerald GÖGER

Forschungsbereich "Baubetrieb und Bauverfahrenstechnik"

E234 - Institut für interdisziplinäres Bauprozessmanagement

Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Christian HELLMICH

Forschungsbereich "Festigkeitslehre und Numerische Mechanik"

E202 - Institut für Mechanik der Werkstoffe und Strukturen

Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.-Ing. Jörg KRAMPE

Forschungsbereich "Wassergütewirtschaft"

E226 - Institut für Wassergüte, Ressourcenmanagement und Abfallwirtschaft

Ersatzmitglieder:

Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Günter BLÖSCHL

E222 - Institut für Wasserbau und Ingenieurhydrologie

Forschungsbereich "Ingenieurhydrologie und Wassermengenwirtschaft"

Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Thomas BEDNAR

Forschungsbereich "Bauphysik und Schallschutz"

E206 - Institut für Hochbau und Technologie

Universitätsdozenten_innen und wissenschaftliche und

künstlerische Mitarbeiter_innen im Forschungs-, Kunst- und Lehrbetrieb:

Mitglieder:

Senior Scientist Dipl.-Ing. Dr.techn. Julia DERX

E222 - Institut für Wasserbau und Ingenieurhydrologie

Univ.Ass. Dipl.-Ing. Dr.techn. Patrick HUBER

E212 - Institut für Tragkonstruktionen

Univ.Ass. Dipl.-Ing. Pia MANDAHUS, BSc

E230 - Institut für Verkehrswissenschaften

Senior Scientist Dipl.-Ing. Dr.techn. Christian SCHRANZ, MSc

E242 – EDV-Zentrum Bauingenieurwesen

Ersatzmitglieder:

Ao.Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Alfred BLASCHKE

E222 – Institut für Wasserbau und Ingenieurhydrologie

Projektkass. Dipl.-Ing. Tobias HUBER, BSc

E212 - Institut für Tragkonstruktionen

Univ.Ass. Dipl.-Ing. Johannes KEHRER, BSc

E230 - Institut für Verkehrswissenschaften

Projektkass. Dipl.-Ing. Thomas KIEFER, BSc

E202 - Institut für Mechanik der Werkstoffe und Strukturen

Associate Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Azra KORJENIC

E206 - Institut für Hochbau und Technologie

Associate Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Iva KOVACIC

E234 - Institut für interdisziplinäres Bauprozessmanagement

Univ.Ass. Dipl.-Ing. Melanie PISKERNIK, BSc

E234 - Institut für interdisziplinäres Bauprozessmanagement

Univ.Ass. Dipl.-Ing. Dr.techn. Johannes PISTROL, BSc

E220 - Institut für Geotechnik

Ao.Univ.Prof. Mag.rer.nat. Dr.nat.techn. Andreas ROHATSCH

E220 - Institut für Geotechnik

Projektkass. Dipl.-Ing. Dr.techn. Heidemarie Paula SCHAAR

E226 - Institut für Wassergüte, Ressourcenmanagement und Abfallwirtschaft

Projektkass. Dipl.-Ing. Elke THELESKLAV

E206 - Institut für Hochbau und Technologie

Ao.Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Matthias ZESSNER-SPITZENBERG

E226 - Institut für Wassergüte, Ressourcenmanagement und Abfallwirtschaft

Studierende:

Mitglieder:

Abd El Hamid LASHIN

Doris HAVLIK

Tamara GONAUS

Thomas IRSCHIK

Ersatzmitglieder:

Agnes FORSTINGER

Alexander SCHMIDT

Alexandra STEININGER

Bernhard Schönthaler

Elke MAYR

Marlies EICHBAUER

In der konstituierenden Sitzung am 21. November 2016 wurden Herr Univ. Prof. Dipl.-Ing. Dr. techn. Dietmar Adam zum Vorsitzenden und Herr Dipl.-Ing. Dr. techn. Christian Schranz, MSc. zum stellvertretenden Vorsitzenden gewählt.

Der Vorsitzende des Senats:
Dr. E. B e r t a g n o l l i

345. Berufungskommission Frauenprofessur "Multimodale Analytische Chemie" - Bestellung von Gutachterinnen und Gutachtern

Der Senat der Technischen Universität Wien hat in der Sitzung am 27. Juni 2016 einstimmig die Einsetzung einer entscheidungsbefugten Berufungskommission gem. § 98 Abs. 4 UG idgF - beschlossen.

Die Vertreterinnen und Vertreter der Universitätsprofessorinnen und Universitätsprofessoren im Senat haben gem. § 98 Abs. 3 UG idgF folgende Gutachterinnen bzw. Gutachter nominiert:

Prof. Dr. Catherine FENSELAU

University of Maryland, Department of Chemistry and Biochemistry

Prof. Dr. Rita GRANDORI

Università di Milano-Bicocca, Dipartimento di Biotecnologie e Bioscienze

Prof. Dr. Michael LÄMMERHOFER Universität Tübingen, Institut für Pharmazeutische Wissenschaften, Pharmazeutische (Bio-)Analytik

Prof. Dr. Wolfgang LINDNER

Universität Wien, Institut für Analytische Chemie

Prof. Dr. Renato ZENOBI ETH Zürich, Labor für Organische Chemie

Von den Vertreterinnen und Vertreter der jeweiligen Gruppe von Universitätsangehörigen im Senat wurden folgende Mitglieder in die Berufungskommission entsendet:

Universitätsprofessor_innen:

Univ.Prof. Mag. Dr. Günter ALLMAIER TU Wien

Fakultät für Technische Chemie, Institut für Chemische Technologien und Analytik Forschungsbereich:

Instrumentelle Analytische Chemie E164

Univ.Prof. DI Dr. Wolfgang BUCHBERGER

Johannes Kepler Universität Linz, Institut für Analytische Chemie

Univ.Prof. Mag. Dr. Robert MACH

TU Wien, Fakultät für Technische Chemie Inst. f. Verfahrenstechnik, Umwelttechnik u. techn. Biowissenschaften

Forschungsbereich: Biochemische Technologie E166

Univ.-Prof. DI Dr. Gunda KÖLLENSPERGER

Universität Wien, Institut für Analytische Chemie

Univ.Prof. DI Dr. Marko MIHOVILOVIC

TU Wien, Fakultät für Technische Chemie Institut für Angewandte Synthesechemie Forschungsbereich:

Organische und Biologische Chemie E163

Universitätsdozenten_innen und wissenschaftliche und künstlerische Mitarbeiter_innen im Forschungs-, Kunst- und Lehrbetrieb:

Mitglieder:

Associate Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Andreas LIMBECK E164

Institut für Chemische Technologien und Analytik

Senior Scientist Dipl.-Ing. Dr.techn. Bettina MIHALYI E166

Inst. f. Verfahrenstechnik, Umwelttechnik und Techn. Biowissenschaften

Ersatzmitglieder:

Assistant Prof. Mag.rer.nat. Dr.rer.nat. Irina DRUZHININA E166

Inst. f. Verfahrenstechnik, Umwelttechnik und Techn. Biowissenschaften

Univ.Ass. Dipl.-Ing. Dr.techn. Florian RUDROFF E163
Institut für Angewandte Synthesechemie

Studierende:

Mitglieder:

Sonja REITSCHMIDT

Denise SCHAFFER

Ersatzmitglied:

Charlotte LEEB

Der Nominierungsvorschlag wurde vom Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen akzeptiert.

In der konstituierenden Sitzung am 16. November 2016 wurde Herr
Univ.Prof. Mag.pharm. Dr.rer.nat. Günter ALLMAIER zum Vorsitzenden gewählt.

Der Vorsitzende des Senates:
Dr. E. B e r t a g n o l l i

346. Einsetzung einer Habilitationskommission - Ass. Prof. Dipl.-Ing. Dr. techn. Christian Edtmaier

Der Senat der Technischen Universität Wien hat in der Sitzung am 17. Oktober 2016 einstimmig die Einsetzung einer entscheidungsbefugten Habilitationskommission gem. § 103 Abs. 7 UG beschlossen.

Die Vertreterinnen und Vertreter der Universitätsprofessorinnen und Universitätsprofessoren im Senat haben gem. § 103 Abs. 6 UG folgende Gutachter_innen nominiert:

Univ.-Prof. Dr.-Ing. Guntram WAGNER
TU Chemnitz
Lehrstuhl für Verbundwerkstoffe

Prof. Christophe LAURENT
CIRIMAT-LCMIE
Université Toulouse 3 - Paul Sabatier
Bâtiment CIRIMAT-LCMIE

Univ.Prof. emer. Dr.-Ing.habil. Dr.h.c. Heinrich KERN
TU Ilmenau

Prof. Dr. Joachim HAUSMANN
Universität Kaiserslautern
Institut für Verbundwerkstoffe GmbH

Univ.-Prof. Dr. Guillermo REQUENA
Head of Department
Metallic Structures and Hybrid Material Systems , Metallic Structures and Hybrid Material Systems
COLOGNE

Von den Vertreterinnen und Vertretern der jeweiligen Gruppe von Universitätsangehörigen im Senat wurden folgende Mitglieder in die Habilitationskommission entsendet:

Universitätsprofessor_innen:

Univ.Prof. Dipl.-Phys. Dr.rer.nat. Jürgen FLEIG
E164 - Institut für Chemische Technologien und Analytik

Univ.Prof. Mag.rer.nat. Dr.rer.nat. Dominik EDER
E 165 - Institut für Materialchemie

Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Dr.h.c.mult. Herbert DANNINGER
E164 - Institut für Chemische Technologien und Analytik

Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Ernst KOZESCHNIK
E308 - Institut für Werkstoffwissenschaft und Werkstofftechnologie

Univ.-Prof. Dr.-Ing. Guntram WAGNER
TU Chemnitz
Lehrstuhl für Verbundwerkstoffe

Universitätsdozenten_innen und wissenschaftliche und
künstlerische Mitarbeiter_innen im Forschungs-, Kunst- und Lehrbetrieb:

Mitglieder:

Senior Scientist Dipl.-Ing. Dr.techn. Bettina MIHALYI
E166 - Inst. f. Verfahrenstechnik, Umwelttechnik und Techn. Biowissenschaften

Ao.Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Roland HAUBNER
E164 - Institut für Chemische Technologien und Analytik

Ersatzmitglieder:

Univ.Ass. Dr.techn. Golta KHATIBI DAMAVANDI
E164 - Institut für Chemische Technologien und Analytik

Ao.Univ.Prof. Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Ernst BAUER
E138 - Institut für Festkörperphysik

Studierende:

Mitglieder:

Charlotte LEEB
Richard OBMANN

Ersatzmitglieder:

Tobias BAUERNFEIND

Der Nominierungsvorschlag wurde vom Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen akzeptiert.

In der konstituierenden Sitzung am 06.12.2016 wurde Herr Prof. Danninger zum Vorsitzenden gewählt.

Der Vorsitzende des Senates:
Dr. E. Bertagnoli

347. Bestellung zum Universitätsprofessor - Korrektur zu Punkt 292 in Mitteilungsblatt 25/2016

Die Rektorin hat Herrn Univ.Prof. Dr.-Ing. Muhammad Shafique mit Wirksamkeit vom **17. 11. 2016** zum Universitätsprofessor für Computer Engineering (Computer Architecture) an der Technischen Universität Wien bestellt. Gleichzeitig wurde festgestellt, dass Herr Univ.Prof. Dr.-Ing. Muhammad Shafique dem Institut für Technische Informatik der Technischen Universität Wien angehört.

Die Rektorin:
Dr. S. S e i d l e r

348. Bestellung zur/m Institutsleiter_in

Am Institut für Kunstgeschichte, Bauforschung und Denkmalpflege (E 251) wird Herr Univ.-Prof. Dr. phil. Nott Caviezel bis 31. 8. 2017 zum Institutsleiter ernannt.

Der Dekan:
Dipl.-Ing. R. S c h e u v e n s

An der Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik werden für die Wirkungsperiode vom 1.1.2017 bis 31.12.2017 folgende Institutsvorstände bestellt:

E 354 Univ. Prof. Dr.-Ing. Christoph Mecklenbräuer
E 360 Ao.Univ. Prof. Dr. Klaus-Tibor Grasser
E 362 O.Univ.Prof. Dr. Emmerich Bertagnolli
E 366 Univ. Prof. Dr. Ulrich Schmid
E 370 O.Univ. Prof. Dr. Manfred Schrödl
E 376 Univ. Prof. Dr. Andreas Kugi
E 384 Univ. Prof. Dr. Hermann Kaindl
E 387 Ao.Univ. Prof. Dr. Georg Reider
E 389 Univ. Prof. Dr.-Ing. Tanja Zseby
E 392 Univ. Prof. Dr. Gottfried Strasser

Der Dekan:
Dr. M. R u p p

349. Ausschreibung von Preisen / Stipendien

Die TU Wien steht für Diversität, Gleichbehandlung und Chancengleichheit. Die nachfolgende Ausschreibung entspricht möglicherweise nicht in allen Punkten diesem Bekenntnis, worauf die TU Wien jedoch keinen Einfluss nehmen kann. Potentielle Interessenten und/oder Interessentinnen sollen trotzdem informiert werden und die Möglichkeit zur Bewerbung bekommen.

349.1. GI-Dissertationspreis - Ausschreibung

Die Gesellschaft für Informatik zeichnet jährlich gemeinsam mit ihren Partnern eine hervorragende Dissertation zu einem Thema aus der Informatik aus. Die Promotionen müssen zwischen 1. Jänner und 31. Dezember 2016 abgeschlossen worden sein. Der Preis ist mit EUR 5.000,- dotiert.

Informationen unter <http://www.gi.de/wir-ueber-uns/wettbewerbe/gi-dissertationspreis.html> bzw. im Anhang Einreichfrist: 15. Februar 2017

Anhänge:

[GI-Dissertationspreis.pdf](#)

349.2. Science and Business Award - Ausschreibung

Es werden frühphasige Kommerzialisierungsideen prämiert, die auf einer Forschungsleistung beruhen.

Informationen unter www.sallingerfonds.at bzw. im Anhang.

Anhänge:

[sallinger.pdf](#)

349.3. Lions Förderpreis 2017

Der Lions Club Wien St. Stephan unterstützt den wissenschaftlichen Nachwuchs und stellt heuer zum dritten Mal einen Förderpreis in der Höhe von € 4.000,- für Studierende des Doktoratsstudiums an der TU Wien zur Verfügung. Die Förderung dient der Unterstützung für notwendige Ausgaben im Rahmen des Doktoratsstudiums mit Schwerpunkt Energie und Umwelt – insbesondere für Studienaufenthalte im Ausland, für die Teilnahme an fachspezifischen Kongressen im In- und Ausland und für wissenschaftliche Publikationen.

Der „Lions Förderpreis 2017“ wird im Rahmen des Vienna young Scientists Symposium der TU Wien am 02. Juni 2017 verliehen, im Zuge dessen auch eine Präsentation der besten Forschungsarbeiten stattfindet.

Details zu den Voraussetzungen, zur Vergabe sowie Einreichung finden Sie unter <http://energiewelten.tuwien.ac.at/aktuelles/>. Die Einreichfrist endet am 21. Februar 2016.

Anhänge:

[2017_LionsClub_Frderpreis.pdf](#)

350. Wahlkommission der Universitätsprofessoren_innen gemäß Wahlordnung der TU Wien

Die Mitglieder der Wahlkommission der „Universitätsprofessor_innen“ gemäß Wahlordnung der Technischen Universität Wien haben in der konstituierenden Sitzung am 5. Dezember 2016 für die Funktionsperiode 1. Oktober 2016 bis 30. September 2019

Herrn Univ.Prof. Mag.rer.nat. Dr.techn. Rudolf GIFFINGER
zum Vorsitzenden der Wahlkommission der „Universitätsprofessor_innen“
und

Herrn Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Helmut RECHBERGER
zum stellvertretenden Vorsitzenden der Wahlkommission der „Universitätsprofessor_innen“
gewählt, sowie

Herrn Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Norbert PFEIFER

zum Protokollführer der Wahlkommission der „Universitätsprofessor_innen“ bestellt.

Dr. R. G i f f i n g e r
Vorsitzender der Wahlkommission der „Universitätsprofessor_innen“ der TU Wien

351. Wahlkommission der Universitätsdozenten_innen und wissenschaftliche und künstlerische Mitarbeiter_innen im Forschungs-, Kunst- und Lehrbetrieb gemäß Wahlordnung der TU Wien

Die Mitglieder der Wahlkommission der „Universitätsdozenten_innen und wissenschaftlichen und künstlerischen Mitarbeiter_innen im Forschungs-, Kunst- und Lehrbetrieb“ gemäß Wahlordnung der Technischen Universität Wien haben in der konstituierenden Sitzung am 5. Dezember 2016 für die Funktionsperiode 1. Oktober 2016 bis 30. September 2019

Herrn Ao.Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Gernot SALZER

zum Vorsitzenden der Wahlkommission der „Universitätsdozenten_innen und wissenschaftlichen und künstlerischen Mitarbeiter_innen im Forschungs-, Kunst- und Lehrbetrieb“

und

Herrn Ao.Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Gernot TRAGLER

zum stellvertretenden Vorsitzenden der Wahlkommission der „Universitätsdozenten_innen und wissenschaftlichen und künstlerischen Mitarbeiter_innen im Forschungs-, Kunst- und Lehrbetrieb“

gewählt, sowie

Herrn Ao.Univ.Prof. Dipl.-Ing. Mag.rer.nat. Dr.techn. Rudolf FREUND

zum Protokollführer der Wahlkommission der „Universitätsdozenten_innen und wissenschaftlichen und künstlerischen Mitarbeiter_innen im Forschungs-, Kunst- und Lehrbetrieb“

bestellt.

Dr. G. S a l z e r
Vorsitzender der Wahlkommission der
der „Universitätsdozenten_innen und wissenschaftlichen und künstlerischen Mitarbeiter_innen im Forschungs-,
Kunst- und Lehrbetrieb“

352. Kundmachung des Wahlergebnisses der Betriebsratswahl für das wissenschaftliche Universitätspersonal der TU Wien am 16. und 17. November 2016

Das Wahlergebnis kann dem PDF-Dokument unter dem folgenden Link entnommen werden:

http://info.tuwien.ac.at/E092/doc/Ergebnis_BR-Wahl_2016.pdf

Dr. Erasmus Langer
Der Vorsitzende des Wahlvorstandes

Anhänge:

[Ergebnis_BR-Wahl_2016.pdf](#)

353. Kundmachung des Wahlergebnisses der Betriebsratswahl für das allgemeine Universitätspersonal der TU Wien am 16. und 17. November 2016

Kundmachung des Wahlergebnisses der Wahl einer Behindertenvertrauensperson der TU Wien

Die Details finden Sie im Anhang.

Bernhard Steininger
Der Vorsitzende des Wahlvorstandes

Anhänge:

[kundmachung_wahlergebnis_BR-Wahl_2016_BR.pdf](#)

[kundmachungBVP2016.pdf](#)

354. Mitteilungen der Universitätsverwaltung

Für Auskünfte in Angelegenheiten von Stipendien- und Preisausschreibungen stehen an den Dekanaten und bei der HTU zur Verfügung:

Dekanatszentrum Karlsplatz (E 401): Frau Daniela Csitkovits Tel.: 58801-25001 (Fak. f. Architektur u. Raumplanung) Koordinatorin Frau Ramona Schneider-Lauscher Tel.: 58801-20010 Frau Christine Mascha Tel.: 58801-20011 (Fak. f. Bauingenieurwesen)

Dekanatszentrum Getreidemarkt (E 402): Koordinatorin Frau Renee Hrbek Tel.: 58801-30013 (Fak. f. Maschinenwesen und Betriebswissenschaften)

Koordinator Herr Martin Hensler Tel.: 58801-15001 (Fak. f. Technische Chemie)

Dekanatszentrum Freihaus (E 403):

Frau Angela Pecinovsky Tel.: 58801-10004 (Fak. f. Mathematik u. Geoinformation und Fak. f. Physik)

Dekanatszentrum Erzherzog Johann-Platz (E 404):

Frau Dietlinde Egger Tel.: 58801-35001 (Fak. f. Elektrotechnik u. Informationstechnik) Frau Marion Breitenfelder Tel.: 58801-18002 (Fak. f. Informatik)

Ansprechperson an der HTU: Frau Manuela Binder Tel.: 58801-49501

355. Stellenausschreibung an der Akademie der bildenden Künste Wien

An der Akademie der bildenden Künste Wien sind folgende Stellen ausgeschrieben:

- Universitätsassistent_in im Fachbereich Kontextuelle Malerei
- Universitätsassistent_in am Institut für das künstlerische Lehramt im Fachbereich Kunst und Bildung

Sie finden diese in den Anhängen bzw. unter www.akbild.ac.at/jobs

Anhänge:

[UnivAssIBKkontextuelleMalerei_01032017.pdf](#)

[UnivAssIKL.pdf](#)

356. Ausschreibung freier Stellen

Die Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen bzw. künstlerischen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur

Bewerbung auf. Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Mitbewerber, werden vorrangig aufgenommen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Wir sind bemüht, behinderte Menschen mit entsprechender Qualifikation einzustellen und fordern daher ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Behindertenvertrauensperson der TU Wien, Herrn Gerhard Neustätter gerhard.neustaetter@tuwien.ac.at.

356.1. Doktoratskolleg

Eine Stelle für eine_n Kollegiaten/in im Rahmen des Doktoratskollegs voraussichtlich ab 1. Februar 2017 bis 31. Dezember 2019, Gehaltsgruppe B1, mit einem Beschäftigungsausmaß von 25 Wochenstunden

Das monatliche Mindestentgelt für diese Gehaltsgruppe beträgt derzeit EUR 1.685,30 brutto 814. jährlich).

Aufgrund tätigkeitsbezogener Vorerfahrungen kann sich das Entgelt erhöhen.

Aufnahmebedingungen: abgeschlossenes Magister-, Diplom- oder Masterstudium der Fachrichtung Architektur, Bauingenieurwesen, Informatik, Mathematik, Maschinenbau, Physik, oä. bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland.

Sonstige Kenntnisse:

Im Rahmen dieses Universitätsstudiums hat der_die Arbeitnehmer_in Leistungen im Zusammenhang mit seiner / ihrer Dissertation zu erbringen.

Erforderlich: Exzellente Entwurfs- und Gestaltungskompetenz; Interesse an der künstlerischen Reflexion aktueller Entwicklungen; gute Kenntnisse in Rhinoceros 3D; ausgeprägtes Interesse zur interdisziplinären Zusammenarbeit insbesondere mit den den Fachbereichen Geometrie und Diskrete Mathematik sowie Computergrafik im Rahmen des Zentrums für Geometrie und Computational Desing; Bereitschaft sich tief in Gebiete wie Bildverarbeitung, Photogrammetrie, Objekterkennung, Robotersteuerung, Bahnplanung für Roboter, Mensch-Maschine-Kollaboration etc. einzuarbeiten; ausgezeichnete handwerkliche Fähigkeiten und Erfahrung im Umgang computergesteuerten Maschinen; gute Englischkenntnisse

Erwünscht: Programmierkenntnisse in Python und/oder C++, C#, Matlab, Erfahrungen in der Nutzung und Programmierung von Industrierobotern und/oder Steuerungen.

Es wird die Bereitschaft zur Verfassung einer Dissertation sowie zur Mitarbeit in der Lehre und an den Institutsschwerpunkten in der Forschung erwartet. Näheres auch unter: <http://gcd.tuwien.ac.at/phd>

Nähere Informationen sowie die Bewerbungsunterlagen finden Sie unter der Internetadresse:

florian.rist@tuwien.ac.at

Bewerbungen: bis 11. Jänner 2017

Bewerbungen richten Sie an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der TU Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien.

Onlinebewerbungen an: ildiko.haidenschuster@tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

356.2. Universitätsverwaltung und Zentrale Einrichtungen

356.2.1 In der Universitätsbibliothek der TU Wien, die ihren Leserinnen und Lesern mehr als 1,43 Millionen Bücher, 47.000 E-books und zahlreiche Fachzeitschriften zur Verfügung stellt, sind folgende Stellen zu besetzen:

2 Fachreferent_innen für MINT-Fächer (Vollzeit)

(Kennzahl 040/01-30/2016)

Ihre Aufgaben:

- Bewertung und Auswahl von Literatur und Fachinformationen in den zu betreuenden Wissenschaftsgebieten in enger Zusammenarbeit mit den Fakultäten und dem Ziel der optimalen Informationsversorgung für Forschung,

Lehre und Studium

- Inhaltliche Erschließung der Medien nach RSWK und der hausinternen Systematik
- Bestandspflege
- Zielgruppenspezifische Vermittlung von Informations- und Publikationskompetenz (Durchführung von Schulungen und Online-Kursen, Erstellung von Schulungs- bzw. E-Learning-Materialien)
- Beratung der Wissenschaftler_innen insbesondere zu Datenbank- und Recherchefragen sowie zum Forschungsdatenmanagement (Umgang mit Forschungsdaten, Rahmenbedingungen, Repositorien, Entwicklung von Daten-managementplänen)
- Informations- und Auskunftsdienst
- Projektarbeit (derzeit Vorbereitungen für den Umstieg auf das Bibliothekssystem ALMA) und aktive Beteiligung an der Weiterentwicklung der Dienstleistungen

Ihr Profil:

- Universitärer Hochschulabschluss idealerweise eines technischen oder naturwissenschaftlichen Studiums (Dipl.-Ing., Mag., Master oder Doktorat)- Erfolgreich abgeschlossene bibliothekarische Ausbildung für den höheren Dienst an wissenschaftlichen Bibliotheken ist erwünscht
- Sehr gute Kenntnisse der RSWK, Gemeinsamen Normdatei sowie der Basisklassifikation sind erwünscht
- Idealerweise Praxis in wissenschaftlicher Bibliotheksarbeit, insbesondere in der Sacherschließung
- Idealerweise Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich der Hochschuldidaktik und des Forschungsdatenmanagements
- Bereitschaft und Befähigung, sich schnell und selbständig in neue Wissenschafts- und Arbeitsgebiete einzuarbeiten
- Eigenverantwortliche, zuverlässige, genaue und zielorientierte Arbeitsweise
- Hohes Maß an Service- und Kundenorientierung, Interesse an zukünftigen Entwicklungen der Informationsinfrastruktur und dem Einsatz entsprechender IT-Lösungen, Innovationsfreude
- Hohe soziale Kompetenz, ausgeprägte Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit
- Hohes Engagement, Flexibilität und Belastbarkeit
- Sehr gute Englischkenntnisse in Wort & Schrift

Wir bieten:

- Abwechslungsreiches Aufgabengebiet
- Dauerstelle in einem anspruchsvollen und sich stetig weiterentwickelnden Umfeld
- Breites internes und externes Weiterbildungsangebot
- Zentrale Lage & gute Erreichbarkeit (U1/U2/U4 Karlsplatz)
- Gleitzeit

Die Einstufung erfolgt in der Verwendungsgruppe IVa gemäß dem Kollektivvertrag für die Arbeitnehmer_innen der Universitäten und beträgt mind. EUR 2.457,90 brutto/Monat (14x jährlich). Die Anrechnung von tätigkeitsbezogenen Vordienstzeiten ist möglich.

Wenn Sie mit Ihrer bisherigen Berufserfahrung das bestehende Team unterstützen und Teil einer modernen Bibliothek sein möchten, freuen wir uns auf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (bitte inkl.

Gehaltsvorstellung) sowie in einer pdf-Datei bis 28.12.2016 per Email an tu-jobs@tuwien.ac.at, z.H. Mag. Kerstin Jagsits. Bitte geben Sie im Betreff unbedingt Position & Kennzahl an!

Für inhaltliche Rückfragen stehen Ihnen die Leiterin der Abteilung Sacherschließung, Mag. Alexandra Haas (alexandra.haas@tuwien.ac.at, Tel. +43 (1) 58801 DW 44054) und die Leiterin der Universitätsbibliothek, Mag. Beate Guba MSc, (beate.guba@tuwien.ac.at, Tel. +43 (1) 58801 DW 44079) gerne zur Verfügung.

Weitere Informationen zur Universitätsbibliothek der TU Wien finden Sie unter www.ub.tuwien.ac.at.

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

356.2.2 Im Zentralen Informatikdienst (ZID) ist folgende Position zu besetzen:

Leiter_in des Zentralen Informatikdienstes (ZID) (Vollzeit)

(Kennzahl 020/01-30/2016)

(Wiederholung der Ausschreibung vom 19. Oktober 2016)

In dieser verantwortungsvollen und bedeutenden Position leiten Sie ein Team von rund 80 qualifizierten

Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern mit dem Ziel der Schaffung und Weiterentwicklung zahlreicher IT-Services sowie dem Betrieb der dazugehörigen leistungsfähigen Netz-, Kommunikations- und Rechnerinfrastruktur für die IKT-Anforderungen aller Universitätseinrichtungen und –angehörigen der TU Wien.

Ihr Profil:

- Abgeschlossene einschlägige universitäre oder FH-Ausbildung
- Fundierte Berufserfahrung im IT-Umfeld und daraus resultierend tiefgehendes IT-Know-how
- Mehrjährige Führungserfahrung von komplexen, mehrstufigen IT-Organisationen, vorzugsweise im akademischen oder öffentlich-rechtlichen Umfeld
- Fundierte Kenntnisse im Bereich Projekt- und Prozessmanagement
- Erfahrung und nachweisbare Erfolge in Change Management Projekten zur Effizienzsteigerung von IT-Organisationen
- Ausgeprägte Sozialkompetenz und die Fähigkeit in komplexen Systemen Ideen umzusetzen
- Hohes Maß an Leistungsbereitschaft, Innovationskraft und Engagement

Ihre Aufgaben:

- Fachliche, organisatorische und personelle Leitung des Zentralen Informatikdienstes der TU Wien inkl. Budgetverantwortung und Teamentwicklung
- Entwicklung und Umsetzung einer umfassenden und zukunftsweisenden IKT-Vision und -Strategie
- Sicherstellung eines stabilen Betriebs sowie der benötigten Verfügbarkeit und Sicherheit der Systeme
- Fortlaufende Evaluierung und Weiterentwicklung der bestehenden IT-Services und Betriebsabläufe inkl. aller Systeme und Applikationen
- Agiles Handeln im Zuge IKT-relevanter Anforderungen aus dem Bereich der Universität sowie den Technologie- und Branchenentwicklungen
- Management der Betreuung, Erweiterung und Anforderungsanalyse der IT-Infrastruktur-Landschaft für alle Universitätseinrichtungen
- Management der Kooperationen des ZIDs innerhalb der Universität mit dem Rektorat sowie sämtlichen Fakultäten und Dienstleistern, aber auch außerhalb der Universität, beispielsweise mit anderen Universitäten sowie mit Industriepartner_innen samt Projektaquisition
- Planung und aktive Mitarbeit als IT-Spezialist_in in bestehenden und neuen Projekten sowie aktive Steuerung des Prozessmanagements
- Konsolidierung und Homogenisierung der IT-Landschaft der Universität zu Kosteneffizienz und Serviceoptimierung'
- Gewährleistung eines effizienten Wissens- und Datenmanagements

Unser Angebot:

Wir bieten führungsstarken Persönlichkeiten mit ausgeprägter Dienstleistungsorientierung eine verantwortungsvolle Managementfunktion mit hohem Gestaltungsspielraum. Der Arbeitsplatz befindet sich am zentralen Campus der TU Wien am Karlsplatz, in einem dynamischen Lehr- und Forschungsumfeld im Zentrum Wiens.

Die Entlohnung erfolgt in der Verwendungsguppe V gemäß dem Kollektivvertrag der Universitäten und beträgt bei einem wöchentlichen Beschäftigungsausmaß von 40 Std. und einer einschlägigen Berufserfahrung (inklusive Führungskompetenz) von mind. drei Jahren mind. EUR 3.471,60 brutto/Monat. Je nach Qualifikation (Ausbildung & Berufserfahrung) kann eine individuelle Überzahlung vereinbart werden. Tätigkeitsbezogene Vordienstzeiten werden angerechnet.

Wenn Sie diese Tätigkeit anspricht, freuen wir uns auf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (inkl. Gehaltsvorstellung) bis 11.01.2017 per Email an Mag. Kerstin Jagsits tu-jobs@tuwien.ac.at. Bitte geben Sie im Betreff unbedingt Position & Kennzahl an!

Die Bewerber_innen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

356.2.3 In der Abteilung Kommunikation des Zentralen Informatikdienstes (ZID) der Technischen Universität Wien ist folgende Stelle zu besetzen:

Netzwerktechniker_in (Karenzvertretung)

(Kennzahl 020C/01-30/2016)

Ihre Aufgaben:

- Installation, Dokumentation & Wartung der Hardware des Kommunikationsnetzes inklusive der zum Netz gehörigen Geräte
- Detaillierte Analyse der Ursachen im Falle eines Fehlverhaltens der Hardware
- Konstruktion von netzspezifischen Modifikationen sowie zusätzlichen Komponenten der Hardware
- Rahmenbedingungen: teilweise Mitarbeit im Network Operation Center mit Schichtdienst

Ihr Profil:

- Abgeschlossene EDV-technische Ausbildung
- Gute Kenntnisse im Netzwerkbetrieb sowie
- Kenntnisse von Unix & Windows
- Gute Englisch-Kenntnisse
- Teamfähigkeit und Lernbereitschaft
- Kunden- bzw. serviceorientiertes sowie freundliches Auftreten

Wir bieten:

- Interessantes und abwechslungsreiches Aufgabengebiet an der größten technischen Universität Österreichs
- Breites internes & externes Weiterbildungsangebot
- Eine internationale Arbeitsumgebung & ein sympathisches Team

Die Einstufung erfolgt nach dem KV-Mindestentgelt der Verwendungsgruppe IIIb gemäß dem Kollektivvertrag der Universitäten und beträgt bei einem wöchentlichen Beschäftigungs-ausmaß von 40 Std. mind. EUR 2.219,70 brutto/Monat.

Wenn diese Tätigkeit Sie anspricht, freuen wir uns auf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (inkl. Gehaltsvorstellung) bis 28.12.2016 per Mail an tu-jobs@tuwien.ac.at, z.H. Mag. Kerstin Jagsits. Bitte geben Sie im Betreff unbedingt Position und Kennzahl an!

Die Bewerber_innen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

356.3. Fakultät für Mathematik und Geoinformation

356.3.1 An der Organisationseinheit Inst.f.Analysis/scien. Computing ist voraussichtlich ab 1.1.2017 eine Stelle für eine_n Studienassistent_in (10 Wochenstunden) zu besetzen.

Das monatliche Mindestgehalt beträgt EUR 480,38 (14x jährlich). Die Anstellung erfolgt in der Verwendungsgruppe C.

Das Anstellungsverhältnis ist befristet bis 31.12.2017.

Längstens jedoch bis zum Abschluss des Master- bzw. Diplomstudiums.

Erfordernisse: laufendes Studium der Technischen Physik oder der Technischen Mathematik

Aufgabengebiet: Unterstützung der Mathematik-Lehre im Bachelor-Studium 'Technische Physik' im Bereich der Analysis.

Insbesondere: Für die Übung 'Analysis I für TPH' ist die bestehende umfangreiche Sammlung von Übungsaufgaben mit Lösungen

(inkl. Grafiken und Animationen) weiter auszubauen.

Die Bewerbungsfrist beträgt 3 Wochen ab Veröffentlichung im Mitteilungsblatt.

Bewerbungen schriftlich an die Personaladministration, Fachbereich allg. Personal der TU-Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien oder per Mail mit den üblichen Bewerbungsunterlagen an ursula.schweigler@tuwien.ac.at.

Die Bewerber_innen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

356.3.2 An der Organisationseinheit Department f. Geodäsie u. Geoinformation ist voraussichtlich ab 01.01.2017 eine Stelle für eine_n Assistant PostDoc - Fachbereich: Fernerkundung (20 Wochenstunden) zu besetzen.

Das monatliche Mindestgehalt beträgt EUR 1.795,35 (14x jährlich). Die Anstellung erfolgt in der Verwendungsgruppe B1 - Stufe 3.

Das Anstellungsverhältnis ist befristet bis 31.12.2018.

Erfordernisse: Abgeschlossenes Doktoratsstudium oder PHD der Fachrichtung Fernerkundung oder einem verwandten wissenschaftlich-technischen Gebiet.

Sonstige Kenntnisse: Gute didaktische Fähigkeiten, Programmierung in Python.

Der Tätigkeitsbereich der ausgeschriebenen Stelle liegt auf dem Gebiet der Mikrowellenfernerkundung für die Erfassung und Analyse von Vegetation.

Die Bewerbungsfrist beträgt 3 Wochen ab Veröffentlichung im Mitteilungsblatt.

Bewerbungen schriftlich an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der TU-Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien oder per Mail mit den üblichen Bewerbungsunterlagen an barbara.triebl-kraus@tuwien.ac.at.

Die Bewerber_innen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

356.3.3 An der Organisationseinheit Inst.f.Analysis/scien. Computing ist voraussichtlich ab 01.02.2017 eine Stelle für eine_n Studienassistent_in (10 Wochenstunden) zu besetzen.

Das monatliche Mindestgehalt beträgt EUR 480,38 (14x jährlich). Die Anstellung erfolgt in der Verwendungsgruppe C.

Das Anstellungsverhältnis ist befristet bis 31.01.2020.

Längstens jedoch bis zum Abschluss des Master- bzw. Diplomstudiums.

Erfordernisse: fortgeschrittenes Studium der Technischen

Mathematik, gute Kenntnisse aus numerischer Mathematik und

Differentialgleichungen von Vorteil, selbständiges Arbeiten

Die Bewerbungsfrist beträgt 6 Wochen ab Veröffentlichung im Mitteilungsblatt.

Bewerbungen schriftlich an die Personaladministration, Fachbereich allg. Personal der TU-Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien oder per Mail mit den üblichen Bewerbungsunterlagen an brigitte.ecker@tuwien.ac.at.

Die Bewerber_innen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

356.4. Fakultät für Physik

356.4.1 An der Organisationseinheit Atominstitut ist voraussichtlich ab 01.02.2017 eine Stelle für eine_n Assistant PostDoc - Fachbereich: Fachbereich Angewandte Quantenphysik (40 Wochenstunden) zu besetzen.

Das monatliche Mindestgehalt beträgt EUR 3.590,70 (14x jährlich). Die Anstellung erfolgt in der Verwendungsgruppe B1 - Stufe 3.

Das Anstellungsverhältnis ist befristet bis 31.12.2018.

Erfordernisse: Abgeschlossenes Doktoratsstudium oder PHD der Fachrichtung einschlägiges abgeschlossenes Doktoratsstudium der Fachrichtung Physik (PhD degree) bzw. eine gleichwertige wissenschaftliche Befähigung.

Ergänzender Ausschreibungstext:

Gesucht wird ein/e international ausgewiesene/r

promovierte/r Wissenschaftler/in mit mehrjähriger Erfahrung in experimenteller Quantenoptik mit ultrakalten

Atomen. Fundierte Kenntnisse in Elektronik, Vakuumtechnologie, Laseroptik und -technologie sowie der

Implementierung und Programmierung rechnergestützter Experimentsteuerungen werden erwartet. Im Speziellen

sind Erfahrungen mit der kohärenten Manipulation und der hochauflösenden Spektroskopie von ultrakalten Atomen

in optischen Fallenpotentialen von Vorteil. Mehrjährige Auslandserfahrung an einer führenden internationalen

Forschungsstätte sowie mehrjährige Erfahrung mit der Konzeption und dem Aufbau von experimentellen Projekten

werden vorausgesetzt. Gesucht wird ein/e international ausgewiesene/r promovierte/r Wissenschaftler/in mit

mehrjähriger Erfahrung in experimenteller Quantenoptik mit ultrakalten Atomen. Fundierte Kenntnisse in Elektronik, Vakuumtechnologie, Laseroptik und -technologie sowie der Implementierung und Programmierung

rechnergestützter Experimentsteuerungen werden erwartet. Im Speziellen sind Erfahrungen mit der kohärenten Manipulation und der hochauflösenden Spektroskopie von ultrakalten Atomen in optischen Fallenpotentialen von Vorteil. Mehrjährige Auslandserfahrung an einer führenden internationalen Forschungsstätte sowie mehrjährige Erfahrung mit der Konzeption und dem Aufbau von experimentellen Projekten werden vorausgesetzt. Gesucht wird ein/e international ausgewiesene/r promovierte/r Wissenschaftler/in mit mehrjähriger Erfahrung in experimenteller Quantenoptik mit ultrakalten Atomen. Fundierte Kenntnisse in Elektronik, Vakuumtechnologie, Laseroptik und -technologie sowie der Implementierung und Programmierung rechnergestützter Experimentsteuerungen werden erwartet. Im Speziellen sind Erfahrungen mit der kohärenten Manipulation und der hochauflösenden Spektroskopie von ultrakalten Atomen in optischen Fallenpotentialen von Vorteil. Mehrjährige Auslandserfahrung an einer führenden internationalen Forschungsstätte sowie mehrjährige Erfahrung mit der Konzeption und dem Aufbau von experimentellen Projekten werden vorausgesetzt.

Die Bewerbungsfrist beträgt 4 Wochen ab Veröffentlichung im Mitteilungsblatt.

Bewerbungen schriftlich an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der TU-Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien oder per Mail mit den üblichen Bewerbungsunterlagen an ildiko.haidenschuster@tuwien.ac.at.

Die Bewerber_innen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

356.5. Fakultät für Technische Chemie

356.5.1 Eine Stelle für eine_n Assistenten_in am Institut für Materialchemie, Fachbereich/Arbeitsbereich Theoretische Chemie, ist voraussichtlich ab 1. Februar 2017 bis 31. Jänner 2021, Gehaltsgruppe B1, mit einem Beschäftigungsausmaß von 25 Wochenstunden zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit EUR 1.685,30 brutto (14x jährlich).

(Wiederholung der Ausschreibung vom 15. Juni 2016)

Aufgrund tätigkeitsbezogener Vorerfahrungen kann sich das Entgelt erhöhen.

Aufnahmebedingungen:

abgeschlossenes Magister-, Diplom-, Masterstudium der Fachrichtung Chemie, Physik oder Materialwissenschaft bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland

Sonstige Kenntnisse:

Der/Die erfolgreiche Bewerber/in wird Methoden innerhalb der Dichte Funktional Theorie für die Untersuchung von funktionalisierenden Defekten in Halbleitermaterialien entwickeln und anwenden. Wir erwarten ausgezeichnete Noten, gute Kommunikationsfähigkeiten in Englisch und die Bereitschaft, weltweit Kooperationspartner zu besuchen. Interesse für Quantenchemie und Programmierung für Hochleistungscomputer sind wünschenswert. Qualifizierte Bewerber/innen werden gebeten, zusätzlich zu Lebenslauf und Zeugnissen auch Namen, Anschrift und Email-Adressen von bis zu 3 Referenzgeber/innen bekanntzugeben. Anfragen und weitere Informationen zu Projekt und Forschungsgruppe richten Sie bitte an georg.madsen@tuwien.ac.at (<http://www.imc.tuwien.ac.at/tc/madsen>).

Bewerbungsfrist: bis 16. Jänner 2017 (Datum des Poststempels)

Bewerbungen richten Sie an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der TU Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien. Onlinebewerbungen an birgit.hahn@tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

356.5.2 Eine Stelle für eine_n teilbeschäftigte/n Assistenten_in am Institut für Materialchemie (Fachbereich Molekulare Materialchemie), voraussichtlich ab 1. März 2017 bis 28. Februar 2021.

Gehaltsgruppe B1, mit einem Beschäftigungsmaß von 25 Wochenstunden. Das monatliche Mindestentgelt für

diese Verwendung beträgt derzeit € 1.685,30 brutto (14xjährlich). Aufgrund tätigkeitsbezogener Vorerfahrungen kann sich das Entgelt erhöhen.

Aufnahmebedingungen: abgeschlossenes Magister-,Diplom-oder Masterstudium der Fachrichtung Chemie, Physik oder Materialwissenschaft bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland.

Sonstige Kenntnisse: Erfahrung in der Synthese von Polymeren und anorganischen Materialien; Kenntnisse der Grundlagen zu Selbstanordnung und porösen Strukturen sowie der heterogenen Photokatalyse sind erwünscht. Mitarbeit in der Lehre am Institut für Materialchemie wird ausdrücklich erwartet.

Qualifizierte Bewerber/innen werden gebeten, zusätzlich zu Lebenslauf und Zeugnissen auch Namen ,Anschrift und Email-Adressen von bis zu 3 Referenzgeber/innen bekanntzugeben.

Anfragen und weitere Informationen zu Projekt und Forschungsgruppe richten Sie bitte an dominik.eder@tuwien.ac.at

Bewerbungen:

Bewerbungen richten Sie an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der TU Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien.

Onlinebewerbungen an birgit.hahn@tuwien.ac.at

Bewerbungsfrist: bis 31.01.2017 (Datum des Poststempels)

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

356.5.3 Eine Stelle für eine_n teilbeschäftigte/n Assistenten_in am Institut für Materialchemie (Fachbereich Molekulare Materialchemie), voraussichtlich ab 1. März 2017 bis 28. Februar 2021.

Gehaltsgruppe B1, mit einem Beschäftigungsmaß von 25 Wochenstunden. Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit t€ 1.685,30 brutto (14xjährlich). Aufgrund tätigkeitsbezogener Vorerfahrungen kann sich das Entgelt erhöhen.

Aufnahmebedingungen: abgeschlossenes Magister-,Diplom-oder Masterstudium der Fachrichtung Chemie, Physik oder Materialwissenschaft bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland.

Sonstige Kenntnisse:

Erfahrung mit der Synthese und Charakterisierung von anorganischen Nanomaterialien; Interesse an 2D-Materialen Nanokohlenstoffen und Hybridmaterialien, sowie Kenntnisse der Grundlagen zu (Bio)Sensoren und/oder (Photo)katalyse sind erwünscht.

Mitarbeit in der Lehre am Institut für Materialchemie wird ausdrücklich erwartet.

Qualifizierte Bewerber/innen werden gebeten, zusätzlich zu Lebenslauf und Zeugnissen auch hNamen ,Anschrift und Email-Adressen von bis zu 3 Referenzgeber/innen bekanntzugeben.

Anfragen und weitere Informationen zu Projekt und Forschungsgruppe richten Sie bitte an dominik.eder@tuwien.ac.at

Bewerbungen:

Bewerbungen richten Sie an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der TU Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien. Onlinebewerbungen an birgit.hahn@tuwien.ac.at

Bewerbungsfrist: bis 31.01.2017 (Datum des Poststempels)

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

356.5.4 Eine Stelle für eine_n Assistenten_in am Institut für Chemische Technologien und Analytik,

Fachbereich/Arbeitsbereich Elektrochemie, ist voraussichtlich ab 1. 2. 2017 bis 30.4. und 1.7. bis 30. 9. 2017, Karenzvertretung, Gehaltsgruppe B1, mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden zu besetzen. Das monatliche Mindestentgelt für diese Gehaltsgruppe beträgt derzeit EUR 3.590,70 brutto (14x jährlich).

Aufnahmebedingungen:

einschlägiges abgeschlossenes Doktoratsstudium der Fachrichtung Technische Chemie

Sonstige Kenntnisse:

Umfangreiche Erfahrung in festkörperelektrochemischer Forschung an Oxiden (z.B. mit Impedanzspektroskopie) und in der Dünnschichtherstellung keramischer Schichten (z.B. mit gepulster Laserdeposition). Befähigung und

Bereitschaft zur Mitarbeit in der Lehre der Studiengänge Technische Chemie und Verfahrenstechnik (u.a. Praktikumsbetreuung)

Bewerbungsfrist: bis 18. Jänner 2017 (Datum des Poststempels)

Bewerbungen richten Sie an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der TU Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien. Onlinebewerbungen an birgit.hahn@tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

356.6. Fakultät für Informatik

356.6.1 Eine Stelle für eine_n Assistenten_in am Institut für Softwaretechnik und Interaktive Systeme, Arbeitsbereich Business Informatics, ist voraussichtlich ab 1. Jänner 2017 bis 31. Dezember 2019, Gehaltsgruppe B1, mit einem Beschäftigungsmaß von 25 Wochenstunden zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit EUR 1.685,30 brutto (14x jährlich).

Aufgrund tätigkeitsbezogener Vorerfahrungen kann sich das Entgelt erhöhen.

Aufnahmebedingungen:

abgeschlossenes Magister-, Diplom-, Masterstudium der Fachrichtung Informatik oder Wirtschaftsinformatik oder Architektur bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland

Sonstige Kenntnisse:

Forschungserfahrung im Bereich Inter-disciplinary Building Engineering (e.g., Haustechnik, Architektur, Bauphysik). Kenntnisse auf dem Gebiet des Building Information Modeling, der modellgetriebenen Entwicklung, der kollaborativen Modellierungsumgebungen und des modellgetriebenen Systems Engineering. Umfangreiche Erfahrung mit CAD Programmen ist von Vorteil.

Hohe Motivation zu wissenschaftlicher Tätigkeit wird erwartet; Erfahrungen durch Mitarbeit in interdisziplinären Forschungsprojekten sind wünschenswert; proaktives Arbeiten, Eigenverantwortung und Teamfähigkeit sowie sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse werden vorausgesetzt.

Bewerbungsfrist: bis 28. Dezember 2016 (Datum des Poststempels)

Bewerbungen richten Sie an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der TU Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien. Onlinebewerbungen an susanne.pietsch-brousek@tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

356.6.2 Eine Stelle für eine_n Studienassistent_in (15 Wochenstunden) an der Fakultät für Informatik

Das monatliche Mindestgehalt für diese Verwendung beträgt derzeit EUR 720,60 brutto (14x jährlich).

Voraussetzung: Inskription eines facheinschlägigen Studiums; Kein abgeschlossenes Master- oder Diplomstudium der Fachrichtung

Befristung: 1.2.2017 bis 31. 1. 2018, längstens jedoch bis zum Abschluss des Master- oder Diplomstudiums

Erfordernisse:

Sehr gute Kenntnisse und Praxiserfahrung des Gebiets der Programmkonstruktion

Erfahrung und Fähigkeiten im Bereich der Veranstaltungen der Fakultät für Informatik zur Heranführung neuer Studierender an das Informatikstudium (Brückenkurs, Prolog, etc.) wünschenswert

Idealerweise Erfahrung als Tutor_in in einer Lehrveranstaltung in einer der Bachelorstudienrichtungen der (Wirtschafts-)Informatik

Fähigkeit und Motivation zur Aufbereitung und Präsentation von Lehrinhalten für digitale Medien und Plattformen

Bewerbungsfrist: bis 28. Dezember 2016

Bewerbungen schriftlich oder per Mail an das oben angeführte Institut mit den üblichen Bewerbungsunterlagen.

Institutsadresse: Fakultät Informatik, TU-Wien, Erzherzog-Johann-Platz 1/180, 1040 Wien

Mailadresse für Bewerbungen: dekanat@informatik.tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und

Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

356.6.3 Am Institut für Informationssysteme ist folgende Stelle zu besetzen:

Systemadministrator_in/Techniker_in (TZ 20 Std.)

(Kennzahl 184/01-30/2016)

Ihr Aufgabenbereich:

Die Aufgaben des Technikers/der Technikerin in der Gruppe Parallel Computing umfassen die Betreuung und Wartung von Linux- und Unix-basierten Parallelrechnersystemen mit verteiltem ("Cluster") und gemeinsamem Speicher sowie von Systemen mit Spezial-prozessoren (z.B. Grafik-Beschleuniger). Weiters gehören die Verwaltung von Mail- und Webservern, das Benutzermanagement sowie die Mithilfe bei der Planung, Beschaffung, Installation und Wartung von neuen Systemen zum Aufgabenspektrum. Außerdem bietet die Stelle die Möglichkeiten zur Beteiligung an Forschungsvorhaben der Gruppe Parallel Computing.

Ihr Profil:

- Sehr gute Linux- und Unix-Kenntnisse (Solaris)
- Sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse
- Erfahrungen bei der Einrichtung und Konfiguration von Linux-basierten PC-Servern, Clustern und Mehrkernsystemen
- Grundlegende Kenntnisse von Windows-Serverdiensten
- Erweiterte Kenntnisse der Shell-Programmierung (z.B. Bash)
- Erfahrungen mit Standard-Linux/Unix-Software (C/C++ Compiler, Emacs/vi, LaTeX, Git, etc.)
- Erfahrungen mit der Konfiguration und Wartung von Serverdiensten (Mail- & Webserver, SSH, SVN)
- Softwarekenntnisse im Bereich des parallelen Rechnens (MPI, OpenMP)

Wir bieten:

- Abwechslungsreiches Aufgabengebiet an der größten technischen Universität Österreichs
- Breites internes & externes Weiterbildungsangebot
- Flexible Arbeitszeiten
- Eine internationale Arbeitsumgebung & ein sympathisches Team

Die Entlohnung erfolgt nach dem KV-Mindestentgelt der Verwendungsgruppe IIIb gemäß dem Kollektivvertrag der Universitäten und beträgt bei einem wöchentlichen Beschäftigungsausmaß von 20 Std. mind. EUR 1.109,85 brutto/Monat.

Wenn diese Tätigkeit Sie anspricht, freuen wir uns auf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (inkl. Gehaltsvorstellung) bis 28.12.2016 per Mail an tu-jobs@tuwien.ac.at, z.H. Mag. Kerstin Jagsits. Bitte geben Sie im Betreff unbedingt Position und Kennzahl an!

Die Bewerber_innen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

356.7. Fakultät für Bauingenieurwesen

356.7.1 Eine Stelle für eine_n teilbeschäftigte_n Assistenten_in (25 Wochenstunden) am Institut für Wassergüte, Abfallwirtschaft und Ressourcenmanagement, Fachbereich Wassergütewirtschaft, voraussichtlich ab 1. Februar 2017 für die Dauer von 4 Jahren, Gehaltsgruppe B1. Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit EUR brutto 1.685,31 (14x jährlich).

Aufgrund tätigkeitsbezogener Vorerfahrungen kann sich das Entgelt erhöhen.

Aufnahmebedingungen:

abgeschlossenes Magister-, Diplom- oder Masterstudium der Fachrichtung Umweltschutztechnik, bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland

Sonstige Kenntnisse:

Besondere Kenntnisse im Bereich Wasserversorgung, Flussgebietsmanagement und Gewässerschutz. Wünschenswert sind Erfahrungen im Bereich Abwasseranalytik sowie internationale Erfahrung durch Auslandsaufenthalte oder Praktika.

Bewerbungsfrist: bis 28. Dezember 2016

Bewerbungen schriftlich an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der Technischen Universität Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien.

Onlinebewerbungen an thomas.prager@tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

356.7.2 Eine Stelle für eine_n teilbeschäftigte_n Assistenten_in (35 Wochenstunden) am Institut für Wasserbau und Ingenieurhydrologie, Fachbereich/Arbeitsbereich Wasserbau, voraussichtlich ab 1. Februar 2017 bis 31. Jänner 2018, Gehaltsgruppe B1. Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit EUR brutto 3.141,90 (14x jährlich).

Aufnahmebedingungen:

einschlägiges abgeschlossenes Doktoratsstudium der Fachrichtung Wasserbau

Sonstige Kenntnisse:

Mehrjährige Erfahrungen bei der Durchführung von hydraulischen Modellversuchen einschließlich der Durchführung von Messaufgaben unter der Nutzung entsprechender Hard- und Software (ADV-Sonden, Fibre Optical Probe-Messgerät, Catman, ISO Light etc.)

Zusätzlich erforderlich sind vertiefte Kenntnisse im Bereich numerischer Strömungssimulationen unter besonderer Berücksichtigung von Zweiphasenströmungen (zB mit Open Foam etc.).

Bewerbungsfrist: bis 28. Dezember 2016

Bewerbungen schriftlich an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der Technischen Universität Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien.

Onlinebewerbungen an thomas.prager@tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

356.7.3 Eine Stelle für eine_n teilbeschäftigte_n Assistenten_in (25 Wochenstunden) am Institut für Tragkonstruktionen, Fachbereich Stahlbau, voraussichtlich ab 9. Jänner 2017 für die Dauer von 4 Jahren, Gehaltsgruppe B1. Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit EUR brutto 1.685,30 (14x jährlich).

Aufgrund tätigkeitsbezogener Vorerfahrungen kann sich das Entgelt erhöhen.

Aufnahmebedingungen:

abgeschlossenes Magister-, Diplom- oder Masterstudium der Fachrichtung Bauingenieurwesen, Studienzweig Konstruktiver Ingenieurbau, bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland

Sonstige Kenntnisse:

Vertiefung im Stahlbau zusätzlich zur Grundvorlesung (belegt durch entsprechende Prüfungszeugnisse)

Bei Vorliegen geeigneter fachlicher Qualifikation kann das Beschäftigungsausmaß aus Drittmitteln des Institutes auf 32 Wochenstunden erhöht werden.

Bewerbungsfrist: bis 28. Dezember 2016

Bewerbungen schriftlich an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der Technischen Universität Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien.

Onlinebewerbungen an thomas.prager@tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

356.7.4 Eine Stelle für eine_n vollbeschäftigte_n Assistenten_in (40 Wochenstunden) am Institut für Geotechnik,

Forschungsbereich Grundbau, Boden- und Felsmechanik, voraussichtlich ab 1. März 2017 bis 28. Februar 2023, Gehaltsgruppe B1. Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit EUR brutto 3.590,70 (14x jährlich).

Aufnahmebedingungen:

Abgeschlossenes Magister-, Diplom-, Masterstudium der Fachrichtung Bauingenieurwesen bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland. Abgeschlossenes Doktoratsstudium der Technischen Wissenschaften im Bereich des Bauingenieurwesens mit Schwerpunkt Geotechnik

Sonstige Kenntnisse:

- Ausgezeichnete Kenntnisse der Bodendynamik sowie von Bau- und bodendynamischer Messtechnik, Signalverarbeitung und Auswertung von dynamischen Messungen, MATLAB;
- Erfahrung mit numerischen Simulationsberechnungen von dynamischen Problemstellungen, ABAQUS;
- Erfahrung mit forschungs- und entwicklungsorientierten großmaßstäblichen experimentellen Untersuchungen im Feld;
- Vertiefte Kenntnisse über die Verdichtungstechnik;
- Mehrjährige Erfahrung mit geotechnischen Labor- und Feldversuchen;
- Erfahrung in der Einwerbung und Abwicklung von Forschungsprojekten;
- Nationale und internationale Publikations- und Vortragstätigkeit, Einbindung in die fachliche Community;
- Fähigkeit zur Führung von Mitarbeitern (Forschungsgruppe)
- Hervorragende Kenntnisse der deutschen Sprache und ausgezeichnete Kenntnisse der englischen Sprache

Bewerbungsfrist: bis 28. Dezember 2016

Bewerbungen schriftlich an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der Technischen Universität Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien.

Onlinebewerbungen an thomas.prager@tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

356.7.5 Eine Stelle für eine_n teilbeschäftigte_n Assistenten_in (25 Wochenstunden) am Institut für Tragkonstruktionen, Bereich Betonbau, voraussichtlich ab 7. Jänner 2017 bis 6. Jänner 2021, Gehaltsgruppe B1. Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit EUR brutto 1.685,30 (14x jährlich).

Aufgrund tätigkeitsbezogener Vorerfahrungen kann sich das Entgelt erhöhen.

Aufnahmebedingungen:

abgeschlossenes Magister-, Diplom- oder Masterstudium der Fachrichtung Konstruktiver Ingenieurbau, bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland

Sonstige Kenntnisse:

Bauteilversuche, Nichtlineare FE-Berechnungen

Bewerbungsfrist: bis 28. Dezember 2016

Bewerbungen schriftlich an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der Technischen Universität Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien.

Onlinebewerbungen an thomas.prager@tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

356.7.6 Eine Stelle für eine_n teilbeschäftigte_n Assistenten_in (25 Wochenstunden) am Institut für Verkehrswissenschaften, Fachbereich/Arbeitsbereich für Eisenbahnwesen, Verkehrswirtschaft und Seilbahnen, voraussichtlich ab 2. Jänner 2017 für die Dauer von 4 Jahren, Gehaltsgruppe B1. Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit EUR brutto 1.685,30 (14x jährlich).

Aufgrund tätigkeitsbezogener Vorerfahrungen kann sich das Entgelt erhöhen.

Aufnahmebedingungen:

abgeschlossenes Magister-, Diplom- oder Masterstudium der Fachrichtung Bauingenieurwesen, bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland

Sonstige Kenntnisse:

Jedenfalls erforderlich:

- Vertiefung im Verkehrswesen, insbesondere in Eisenbahnwesen und Spurführungstechnik
- Sicherer Umgang mit Office, LaTeX und AutoCad
- Längerfristige Erfahrung in universitärer Lehre

Vorteilhaft:

- Mehrmonatiger Auslandsaufenthalt zu Studienzwecken mit Leistungsnachweis in verkehrswissenschaftlichen Fächern
 - Mehrmonatige praktische Arbeitserfahrung bei öffentlichen Verkehrsbetrieben und Zivilingenieurbüros im Bereich der Infrastrukturplanung und -erhaltung im In- und Ausland
 - Erfahrung in der selbständigen Projektleitung bei Projekten der Infrastrukturplanung
- Neben sehr guten Kenntnissen der deutschen und der englischen Sprache in Wort und Schrift sind gute Kenntnisse einer dritten Sprache wünschenswert.

Bewerbungsfrist: bis 28. Dezember 2016

Bewerbungen schriftlich an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der Technischen Universität Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien.

Onlinebewerbungen an thomas.prager@tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

356.7.7 Eine Stelle für eine_n teilbeschäftigte_n Assistenten_in (25 Wochenstunden) am Institut für Wassergüte, Abfallwirtschaft und Ressourcenmanagement, Fachbereich/Arbeitsbereich Ressourcenmanagement und Abfallwirtschaft, voraussichtlich ab 18. Februar 2017 für die Dauer von 4 Jahren, Gehaltsgruppe B1. Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit EUR brutto 1.685,30 (14x jährlich).

Aufgrund tätigkeitsbezogener Vorerfahrungen kann sich das Entgelt erhöhen.

Aufnahmebedingungen:

abgeschlossenes Magister-, Diplom- oder Masterstudium der Fachrichtung Bauingenieurwesen, Wasserbau und Kulturtechnik, Verfahrenstechnik, bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland

Sonstige Kenntnisse:

Vertiefende Kenntnisse im Bereich Ressourcenmanagement und Abfallwirtschaft, Gute Englischkenntnisse

Sonstige Voraussetzungen: Verlässlichkeit, Teamfähigkeit und Belastbarkeit

Aufgaben: Durchführung von Forschungsprojekten, Mitarbeit in der Lehre

Bewerbungsfrist: bis 28. Dezember 2016

Bewerbungen schriftlich an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der Technischen Universität Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien.

Onlinebewerbungen an thomas.prager@tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

356.7.8 Eine Stelle für eine_n Studienassistent_in (20 Wochenstunden) am Institut für Hochbau und Technologie, Forschungsbereich für Bauphysik und Schallschutz

Das monatliche Mindestgehalt für diese Verwendung beträgt derzeit EUR 960,80 brutto (14x jährlich).

Voraussetzung: Inskription eines facheinschlägigen Studiums; Kein abgeschlossenes Master- oder Diplomstudium der Fachrichtung

Befristung: max. 4 Jahre, längstens jedoch bis zum Abschluss des Master- oder Diplomstudiums

Erfordernisse:

Mitwirkung bei wissenschaftlichen Arbeiten im Bereich „Ökologisches Bauen“, Verwaltungstätigkeiten und Lehrveranstaltungen, Recherche englischsprachiger wissenschaftlicher Literatur, Sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse, Flexibilität, Genauigkeit und ausgewiesene organisatorische Fähigkeiten

Bewerbungsfrist: bis 28. Dezember 2016

Bewerbungen schriftlich oder per Mail an das oben angeführte Institut mit den üblichen Bewerbungsunterlagen.

Institutsadresse: Karlsplatz 13 / 206-2, A- 1040 Wien

Mailadresse für Bewerbungen: azra.korjenic@tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

356.8. Fakultät für Architektur und Raumplanung

356.8.1 Eine Stelle für eine_n Assistenten_in am Institut für Architekturwissenschaften,
Fachbereich/Arbeitsbereich Architekturtheorie und Technikphilosophie, ist voraussichtlich ab 9. Jänner 2017 bis 8. Jänner 2021, Gehaltsgruppe B1, mit einem Beschäftigungsausmaß von 25 Wochenstunden zu besetzen. Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit EUR 1.685,30 brutto (14x jährlich). Aufgrund tätigkeitsbezogener Vorerfahrungen kann sich das Entgelt erhöhen.

Aufnahmebedingungen:

abgeschlossenes Magister-, Diplom-, Masterstudium der Fachrichtung bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland

Gewünschte Qualifikationen:

wissenschaftliche und technische Fähigkeiten auf den Gebieten Architektur und Reflexion/Theorie; spezielles Interesse an Informationstechnik und deren philosophischem Verständnis im Zusammenhang von Technik im Allgemeinen, sowie deren Rolle in Kultur, Politik, Ökonomie; didaktisches Talent bei der Anwendung interdisziplinärer Arbeits- und Lehrmethoden. Ambition und Fähigkeit, bei der inhaltlichen und strategischen Neuausrichtung der Abteilung mitzuwirken, sowie die Lehre der Abteilung mitzuprägen und Lehrveranstaltungen auch selbständig abzuhalten. Lehrerfahrung; Entwurfspraxis; Erfahrung im Schreiben; gute Englischkenntnisse; Vertrautheit mit Architekturschulen im internationalen Vergleich; Teamfähigkeit.

Von den KandidatInnen wird erwartet, dass sie an der Abteilung lehren und forschen und ein Doktorat im Bereich Architekturtheorie und Technikphilosophie erarbeiten.

Erwartete Unterlagen: CV, Portfolio, Bewerbungsschreiben.

Bewerbungsfrist: bis 28. Dezember 2016 (Datum des Poststempels)

Internationale Bewerbungen sind willkommen, jedoch gebunden an die Bereitschaft, den Wohnsitz nach Wien zu verlegen.

Bewerbungen richten Sie an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der TU Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien.

Onlinebewerbungen an: ildiko.haidenschuster@tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

356.8.2 Eine Stelle für eine_n Studienassistent_in (20 Wochenstunden) am Dekanat für Architektur und Raumplanung

Das monatliche Mindestgehalt für diese Verwendung beträgt derzeit EUR 960,80 brutto (14x jährlich).

Voraussetzung: Inskription eines facheinschlägigen Studiums; Kein abgeschlossenes Master- oder Diplomstudium der Fachrichtung

Befristung: 1.1.2017 bis 31. 12. 2017, längstens jedoch bis zum Abschluss des Master- oder Diplomstudiums

Erfordernisse:

Studium der Fachrichtung Architektur oder Raumplanung; sehr gute Kenntnisse im Bereich Layout/Grafik (Adobe Illustrator, Indesign, Photoshop), gute CAD-Kenntnisse, sehr gute Kommunikationsfähigkeit, hohe Sorgfältigkeit im Umgang mit Daten. Unterstützung in der Vorbereitung und Realisierung der archdiploma 17

Teamfähigkeit, Verlässlichkeit, Organisationstalent, Flexibilität und selbstständiges Arbeiten; Hard- und Softwarekompetenz mit Schwerpunkt auf Grafikprogrammen in Mac-Umgebung

Die BewerberInnen sollten am Beginn ihres Masterstudiums stehen.

Bewerbungsfrist: bis 28. Dezember 2016

Bewerbungen schriftlich oder per Mail an das oben angeführte Institut mit den üblichen Bewerbungsunterlagen.

Institutsadresse: Dekanat Architektur und Raumplanung, E 401/1

Mailadresse für Bewerbungen: andrea.woelfer@tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

356.8.3 Eine Stelle für eine_n teilbeschäftigte_n Assistenten_in (25 Wochenstunden) am Institut für Architektur und Entwerfen, Fachbereich Wohnbau und Entwerfen, voraussichtlich ab 1. Februar 2017 für die Dauer von 4 Jahren, Gehaltsgruppe B1

Das monatliche Mindestentgelt für diese Gehaltsgruppe beträgt derzeit EUR brutto 1.685,30 (14x jährlich). Aufgrund tätigkeitsbezogener Vorerfahrung kann sich das Entgelt erhöhen.

Aufnahmebedingungen:

abgeschlossenes Magister-, Diplom- oder Masterstudium der Fachrichtung Architektur bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland.

Sonstige Kenntnisse:

Erfahrung in Entwurf und Konstruktion, Erfahrung in Lehre und Forschung, theoretische und praktische Beschäftigung mit Architektur insbesondere mit Wohnbau, organisatorische Erfahrung, Auslandserfahrung und Fremdsprachenkenntnisse, Bewerbung mit Portfolio, keine Onlinebewerbung

Bewerbungsfrist: bis 28. Dezember 2016

Bewerbungen richten Sie an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der TU Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien.

Onlinebewerbungen an: ildiko.haidenschuster@tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

356.8.4 Eine Stelle für eine_n teilbeschäftigte_n Assistenten_in (25 Wochenstunden) am Institut für Architektur und Entwerfen, Fachbereich Wohnbau und Entwerfen, voraussichtlich ab 1. Februar 2017 für die Dauer von 4 Jahren, Gehaltsgruppe B1

Das monatliche Mindestentgelt für diese Gehaltsgruppe beträgt derzeit EUR brutto 1.685,30 (14x jährlich). Aufgrund tätigkeitsbezogener Vorerfahrung kann sich das Entgelt erhöhen.

Aufnahmebedingungen:

abgeschlossenes Magister-, Diplom- oder Masterstudium der Fachrichtung Architektur bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland.

Sonstige Kenntnisse:

Erfahrung in Entwurf und Konstruktion, Erfahrung in Lehre und Forschung, theoretische und praktische Beschäftigung mit Architektur insbesondere mit Wohnbau, organisatorische Erfahrung, Auslandserfahrung und Fremdsprachenkenntnisse, Bewerbung mit Portfolio, keine Onlinebewerbung

Bewerbungsfrist: bis 28. Dezember 2016

Bewerbungen richten Sie an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der TU Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien.

Onlinebewerbungen an: ildiko.haidenschuster@tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

356.9. Fakultät für Maschinenwesen und Betriebswissenschaften

356.9.1 Eine Stelle für eine_n Assistenten_in am Institut für Mechanik und Mechatronik, Fachbereich Regelungstechnik ist voraussichtlich ab 1. Jänner 2017, unbefristet, Gehaltsgruppe B1, mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Gehaltsgruppe beträgt derzeit EUR 3.590,70 brutto (14x jährlich).

Aufnahmebedingungen:

einschlägiges abgeschlossenes Doktoratsstudium der Fachrichtung Maschinenbau

Sonstige Kenntnisse:

Anstellungserfordernisse:

- hervorragende Kenntnisse auf dem Gebiet der nichtlinearen Systemidentifikation, Optimierung sowie der nichtlinearen Regler- und Beobachterausslegung, nachgewiesen durch entsprechende Veröffentlichungen in internationalen wissenschaftlichen Journals
- umfangreiche Erfahrung in der Anwendung und Erweiterung derartiger Methoden zur Regelung und Überwachung von Antriebssystemen
- Erfahrung in der Durchführung von Projekten mit Industriepartnern
- Erfahrung im Einwerben von kompetitiven Forschungsförderungen
- umfangreiche pädagogische und didaktische Erfahrung in der Lehre im Bereich der nichtlinearen Regelung & Mehrgrößenregelung
- Praktische Erfahrung im Einwerben von kompetitiven Forschungsmitteln (z.B. FWF, FFG, CDG)
- Durchführung von Projekten der Forschungsförderung
- Nationale und internationale Forschungskooperationen
- Sprachkenntnisse in Deutsch B2 und Englisch C2 erforderlich
- Die Bewerbung muss mindestens folgende Dokumente beinhalten:
 - Darstellung der Leistungen in der wissenschaftlichen Forschung (v.a. wissenschaftlichen Veröffentlichungen)
 - Darstellung der Erfahrungen und Tätigkeiten in der universitären Lehre
 - Nachweis der Einwerbung von kompetitiven Forschungsmitteln
 - Konzepte für zukünftige Pläne in Forschung und Lehre und Beitrag zum wissenschaftlichen Profil der Fakultät bzw. der Universität

Bewerbungsfrist: bis 28. Dezember 2016 (Datum des Poststempels)

Bewerbungen schriftlich an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der Technischen Universität Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien.

Onlinebewerbungen an rene.fuchs@tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

356.9.2 Eine Stelle für eine_n Assistenten_in am Institut für Konstruktionswissenschaften und Technische Logistik, Fachbereich / Arbeitsbereich Maschinenelemente /Rehabilitationstechnik, voraussichtlich ab 1. Februar 2017 bis 31. Jänner 2021, Gehaltsgruppe B1, mit einem Beschäftigungsausmaß von 25 Wochenstunden

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit EUR 1.685,30 brutto (14x jährlich).

Aufgrund tätigkeitsbezogener Vorerfahrungen kann sich das Entgelt erhöhen.

Aufnahmebedingungen:

abgeschlossenes Magister-, Diplom-, Masterstudium der Fachrichtung Maschinenbau, Rehabilitationstechnik bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland

Sonstige Kenntnisse:

vertiefte Kenntnisse in den Bereichen Virtuelle Produktentwicklung (CAD unterstützte Konstruktion und Entwicklung), Rehabilitationstechnik und Mechatronik; Kenntnisse im Bereich der assistiven Systeme in der Rehabilitationstechnik und der generativen Fertigung, gute Englisch- (mindestens entsprechend Niveau B2) und Deutschkenntnisse (C).

Bewerbungsfrist: bis 28. Dezember 2016 (Datum des Poststempels)

Bewerbungen schriftlich an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der Technischen Universität Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien.

Onlinebewerbungen an rene.fuchs@tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

356.9.3 Eine Stelle für eine_n Assistenten_in am Institut für Fahrzeugantriebe und Automobiltechnik,

voraussichtlich ab 1. Februar 2017 für die Dauer von 4 Jahren, Gehaltsgruppe B1, mit einem Beschäftigungsausmaß von 25 Wochenstunden

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit EUR 1.685,30 brutto (14x jährlich).

Aufgrund tätigkeitsbezogener Vorerfahrungen kann sich das Entgelt erhöhen.

Aufnahmebedingungen:

abgeschlossenes Magister-, Diplom-, Masterstudium der Fachrichtung Maschinenbau, Wirtschaftsingenieurwesen,

Maschinenbau, Elektrotechnik oder Verfahrenstechnik bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland

Sonstige Kenntnisse:

Aufgaben:

- Mitarbeit in der universitären Lehre
- Wissenschaftliche Tätigkeit in unserem Forschungsteam
- Mitarbeit beim Erstellen wissenschaftlicher Publikationen
- Vortragstätigkeit bei wissenschaftlichen Konferenzen

Anforderungen:

Nachweisbare experimentelle Erfahrungen bei konventionellen oder alternativen Fahrzeugantrieben, insbesondere auf Motor- oder Antriebsprüfständen bzw. Traktionsbatteriesimulatoren mit modernster Messtechnik.

Numerische Simulationskenntnisse (z.B. für Matlab oder GT-Suite) von Vorteil. Interesse für das Fachgebiet.

Teamfähigkeit (Zusammenarbeit mit Industrie- und Forschungspartnern)Selbstorganisation

selbständige und eigenverantwortliche Arbeitsweise

Interesse für das Fachgebiet der Fahrzeugantriebstechnik

Wir bieten:

- herausfordernde und interessante Projekte
- wissenschaftliche Arbeit auf höchstem Niveau
- die Möglichkeit der Promotion (Dr. techn.)
- ein motivierendes Umfeld
- die Möglichkeit der Zusammenarbeit mit namhaften Unternehmen

Bewerbungsfrist: bis 28. Dezember 2016 (Datum des Poststempels)

Bewerbungen schriftlich an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der Technischen Universität Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien.

Onlinebewerbungen an rene.fuchs@tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

356.10. Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik

356.10.1 Eine Stelle für eine_n Studienassistent_in am Institut für Energiesysteme und Elektrische Antriebe für 20 Stunden/Woche ist zu besetzen.

Das monatliche Mindestgehalt für diese Verwendung beträgt derzeit €960,80 brutto (14x jährlich).

Voraussetzung: Inskription eines facheinschlägigen Studiums; Kein abgeschlossenes Master- oder Diplomstudium der Fachrichtung

Befristung: 1.1.2017 - 31.8.2017, längstens jedoch bis zum Abschluss des Master- oder Diplomstudiums.

Erfordernisse:

- Sehr gute Studienleistung
- Absolviertes Bachelorstudium Elektrotechnik oder gleichwertiges
- Praktische Erfahrung mit elektrischen Antrieben

Bewerbungsfrist: bis 28.12.2016

Bewerbungen schriftlich oder per mail an das oben angeführte Institut mit den üblichen Bewerbungsunterlagen.

Institutsadresse: Gußhausstr. 25/370-2, 1040 Wien

Mailadresse für Bewerbungen: desiree.roedlach@tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

356.10.2 Eine Stelle für eine_n Studienassistent_in (20 Wochenstunden) am Institut für Energiesysteme und Elektrische Antriebe

Das monatliche Mindestgehalt für diese Verwendung beträgt derzeit EUR 960,80 brutto (14x jährlich).

Voraussetzung: Inskription eines facheinschlägigen Studiums; Kein abgeschlossenes Master- oder Diplomstudium der Fachrichtung

Befristung: 1. 2. 2017 bis 30. 9. 2017, längstens jedoch bis zum Abschluss des Master- oder Diplomstudiums

Erfordernisse:

- Sehr gute Studienleistung,
- absolviertes Bachelorstudium Elektrotechnik oder gleichwertiges,
- Praktische Erfahrung mit elektrischen Antrieben

Bewerbungsfrist: 28. 12. 2016

Bewerbungen schriftlich oder per Mail an das oben angeführte Institut mit den üblichen Bewerbungsunterlagen.

Institutsadresse: Gusshausstrasse 25-29/E 370-2

Mailadresse für Bewerbungen: desiree.roedlach@tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

356.10.3 Eine Stelle für eine_n Studienassistent_in (20 Wochenstunden) am Institute of Electrodynamics, Microwave and Circuit Engineering

Das monatliche Mindestgehalt für diese Verwendung beträgt derzeit EUR 960,80 brutto (14x jährlich).

Voraussetzung: Inskription eines facheinschlägigen Studiums; Kein abgeschlossenes Master- oder Diplomstudium der Fachrichtung

Befristung: 8 Monate, (ab 1. 2. 2017), längstens jedoch bis zum Abschluss des Master- oder Diplomstudiums

Erfordernisse:

- Fundierte Kenntnis der Grundlagen der Elektrotechnik
- Erfahrung in der Betreuung von Studienanfängern
- Kontaktfreudigkeit, Diskussionsbereitschaft und kommunikative Fähigkeiten

Bewerbungsfrist: 28. 12. 2016

Bewerbungen schriftlich oder per Mail an das oben angeführte Institut mit den üblichen Bewerbungsunterlagen.

Institutsadresse: E 354, Gusshausstrasse 27-29

Mailadresse für Bewerbungen: peter.schoenhuber@tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

356.10.4 Eine Stelle für eine_n Assistenten_in am Institut für Energiesysteme und Elektrische Antriebe, Fachbereich/Arbeitsbereich Elektrische Anlagen, voraussichtlich ab 1. Februar 2017 bis 31. August 2018, Ersatzkraft, Gehaltsgruppe B1, mit einem Beschäftigungsausmaß von 25 Wochenstunden

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit EUR 1.685,30 brutto (14x jährlich).

Aufgrund tätigkeitsbezogener Vorerfahrungen kann sich das Entgelt erhöhen.

Aufnahmebedingungen:

abgeschlossenes Magister-, Diplom-, Masterstudium der Fachrichtung Energietechnik oder Energie- und Automatisierungstechnik bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland

Sonstige Kenntnisse:

Hochspannungstechnik, Energieübertragungs- und Kraftwerkstechnik, Betriebssimulation und Planung elektrischer Netze, Schutz- und Leittechnik, Smart Grid Technologien. Einbeziehung in die universitäre Lehre ist vorgesehen, sehr gute deutsche Sprachkenntnisse sind Voraussetzung.

Diese Stelle wird als Dissertationsstelle vorrangig an Bewerberinnen/Bewerber ohne abgeschlossenes

Doktoratsstudium vergeben.

Bewerbungsfrist: bis 28. Dezember 2016 (Datum des Poststempels)

Bewerbungen richten Sie an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der TU Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien. Onlinebewerbungen an manuela.reinharder@tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

356.10.5 Eine Stelle für eine_n Assistenten_in am Institut für Electrodynamics, Microwave and Circuit Engineering, Fachbereich/Arbeitsbereich Hochfrequenztechnik, ist voraussichtlich ab 1. Jänner 2017 für die Dauer von 4 Jahren, Gehaltsgruppe B1, mit einem Beschäftigungsausmaß von 25 Wochenstunden zu besetzen.

(Wiederholung der Ausschreibung vom 16. November 2016)

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit EUR 1.685,30 brutto (14x jährlich).

Aufgrund tätigkeitsbezogener Vorerfahrungen kann sich das Entgelt erhöhen.

Eine Aufzahlung auf 40 Stunden wird in der Folge voraussichtlich möglich sein.

Aufnahmebedingungen:

abgeschlossenes Magister-, Diplom-, Masterstudium der Fachrichtung Elektro- und Informationstechnik, Physik oder vergleichbarer Abschluss bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland

Sonstige Kenntnisse:

Forschungsfokus liegt auf Untersuchung von THz-Resonant-Tunnel-Dioden und anderen THz-Bauteilen/Systemen. Deswegen sind solide Grundkenntnisse im Bereich Hochfrequenztechnik oder Physik von elektronischen oder optoelektronischen Bauteilen erforderlich; Erfahrung mit Halbleitertechnologie, E-Beam Lithographie, THz- und/oder Hochfrequenz-Messtechnik, elektromagnetischen Simulationen ist vorteilhaft. Für die Lehre im Bachelorstudium sind gute Deutschkenntnisse erforderlich. Die Stelle wird als Dissertationsstelle vorrangig an Bewerber/innen ohne abgeschlossenes einschlägiges Doktoratsstudium vergeben.

Bewerbungsfrist: bis 28. Dezember 2016 (Datum des Poststempels)

Bewerbungen richten Sie an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der TU Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien. Onlinebewerbungen an manuela.reinharder@tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

356.10.6 Eine Stelle für eine_n Assistenten_in am Institut für Computertechnik, voraussichtlich ab 15. Jänner 2017 für die Dauer von 2 Jahren, Gehaltsgruppe B1, mit einem Beschäftigungsausmaß von 25 Wochenstunden
Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit EUR 1.685,30 brutto (14x jährlich).

Aufgrund tätigkeitsbezogener Vorerfahrungen kann sich das Entgelt erhöhen.

Aufnahmebedingungen:

abgeschlossenes Magister-, Diplom-, Masterstudium der Fachrichtung Elektrotechnik bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland

Sonstige Kenntnisse:

Kenntnisse im Bereich des Entwurfs integrierter Schaltungen mit FPGAs und ASIC, VHDL oder Verilog, Programmierung und Entwurf von Embedded Systems, Microcomputern und Microcontrollern.

Engagierte Mitarbeit in der Lehre in deutscher und englischer Sprache wird erwartet.

Ein ausgeprägtes Interesse an Forschung ist von Vorteil.

Die ausgeschriebene Stelle wird als Dissertationsstelle vorrangig an Bewerber_innen ohne abgeschlossenes einschlägiges Doktoratsstudium vergeben.

Bewerbungsfrist: bis 10. Jänner 2016 (Datum des Poststempels)

Bewerbungen richten Sie an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der TU Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien. Onlinebewerbungen an veronika.korn@tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

356.10.7 Eine Stelle für eine_n Assistenten_in am Institut für Mikroelektronik, Fachbereich/Arbeitsbereich Mikroelektronik, voraussichtlich ab 1. Jänner 2017 bis 31. Dezember 2018, Gehaltsgruppe B1, mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden

Das monatliche Mindestentgelt für diese Gehaltsgruppe beträgt derzeit EUR 3.590,70 brutto (14x jährlich).

Aufnahmebedingungen:

abgeschlossenes Doktoratsstudium der Fachrichtung Elektrotechnik oder Technische Physik bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland (PhD).

Gesucht wird ein/e international ausgewiesene/r promovierte/r Wissenschaftler/in mit mehrjähriger Erfahrung in der Modellierung und Simulation von integrierbaren halbleiterbasierten Umweltsensoren. Erfahrung mit den folgenden Teilgebieten wäre wünschenswert: numerische Differentialgleichungen, Finite-Elemente-Methoden, Einfluss von mechanischen Verspannungen, mechanische und elektrische Eigenschaften von Oxidmaterialien sowie der Einfluss von Herstellungsprozessen. Know-how in der Konzeption und Durchführung von komplexen wissenschaftlichen Projekten zu Halbleitersensoren wird vorausgesetzt.

Sonstige Kenntnisse: sehr gute Programmier- und Betriebssystemkenntnisse (speziell C und Linux); sehr gute Kenntnisse der englischen und deutschen Sprache in Wort und Schrift. Freude an der engagierten Betreuung von Studierenden wird vorausgesetzt.

Bewerbungsfrist: bis 28. Dezember 2016 (Datum des Poststempels)

Bewerbungen richten Sie an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der TU Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien. Onlinebewerbungen an manuela.reinharder@tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

356.10.8 Eine Stelle für eine_n Assistenten_in am Institut für Photonik, voraussichtlich ab 1. Jänner 2017 für die Dauer von 6 Jahren, Gehaltsgruppe B1, mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden

Das monatliche Mindestentgelt für diese Gehaltsgruppe beträgt derzeit EUR 3.590,70 brutto (14x jährlich).

Aufnahmebedingungen:

abgeschlossenes Doktoratsstudium der Fachrichtung
abgeschlossenes Doktorat Elektrotechnik oder Physik

Sonstige Kenntnisse:

Hervorragende theoretische und experimentelle Kenntnisse der Attosekunden-XUV/X-ray Spektroskopie, Koinzidenzspektroskopie, raum- und winkelaufgelösten Impulsspektroskopie

Bewerbungsfrist: bis 28. Dezember 2016 (Datum des Poststempels)

Bewerbungen richten Sie an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der TU Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien. Onlinebewerbungen an veronika.korn@tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

356.10.9 Am Institut für Computertechnik der TU Wien ist ab Jänner 2017 folgende Stelle zu besetzen:

Techniker_in (Teilzeit, 20 Std.)

(Kennzahl 384/01-30/2016)

Ihr Aufgabenbereich:

Die Aufgaben in dieser Position umfassen den selbstständigen und eigenverantwortlichen Verwaltung verschiedener Betriebssysteme (Windows, Active Directory, Linux) sowie Netzwerkstrukturen (ca. 200 Knoten) für das Institut.

Ihr Profil:

- Abgeschlossene technische Ausbildung auf Maturaniveau
- Idealerweise mehrjährige Erfahrung im Umgang mit Computerhardware und den genannten Betriebssystemen
- Gute Deutsch- und Englischkenntnisse
- Teamfähigkeit & Lernbereitschaft

Wir bieten:

- Abwechslungsreiches Aufgabengebiet an der größten technischen Universität Österreichs
- Anspruchsvolles & sich stetig weiterentwickelndes Arbeitsumfeld
- Breites internes & externes Weiterbildungsangebot

Die Entlohnung erfolgt nach dem KV-Mindestentgelt der Verwendungsgruppe IIIa gemäß dem Kollektivvertrag der Universitäten und beträgt bei einem wöchentlichen Beschäftigungsausmaß von 20 Std. mind. EUR 960,75 brutto/Monat.

Wenn Sie diese Tätigkeit anspricht, freuen wir uns auf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (inkl. Gehaltsvorstellung) bis 28.12.2016 per Mail an tu-jobs@tuwien.ac.at, z.H. Mag. Kerstin Jagsits. Bitte geben Sie im Betreff unbedingt Position & Kennzahl an.

Die Bewerber_innen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Die Vizerektorin für Personal und Gender:

Mag. A. S t e i g e r

-
- * [GI-Dissertationspreis.pdf](#)
 - * [sallinger.pdf](#)
 - * [2017_LionsClub_Frderpreis.pdf](#)
 - * [Ergebnis_BR-Wahl_2016.pdf](#)
 - * [kundmachung_wahlergebnis_BR-Wahl_2016_BR.pdf](#)
 - * [kundmachungBVP2016.pdf](#)
 - * [UnivAssIBKkontextuelleMalerei_01032017.pdf](#)
 - * [UnivAssIKL.pdf](#)

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Universitätsverwaltung der Technischen Universität Wien

Redaktion: Angelika Kober, Helga Thalinger

Druck: Technische Universität Wien, alle 1040 Wien, Karlsplatz 13

Redaktionsschluss: jeweils Montag vor dem 1. und 3. Mittwoch jeden Monats um 14.00 Uhr